

heimatmagazin

11
JAHRGANG 29
23

's Lindenblatt

markt schöllnach und umgebung

Neues Kriegerdenkmal | Foto: sas-medien



ISSN 2559-5088

GEWINNSPIEL
FÜR KINDER:
PLAY-DOH-KNETE VON HASBRO

Öffnungszeiten - Beratungen - Sprechtage

Mit der Maus ins Rathaus



Ein besonderer Service für unsere Bürger
Viele Behördengänge
jetzt auch online erledigen

Öffnungszeiten im Rathaus

Mo - Fr 8.00 - 12.00 Uhr
Mi 14.00 - 18.00 Uhr
Telefonische Terminvereinbarung unter 09903/9303-0.
Bitte nutzen Sie die Online-Dienste unter www.schoellnach.de oder den Kontakt per E-Mail (poststelle@schoellnach.de)

Bitte beachten Sie:

Eheschließungen sind beim Standesamt in Hengersberg anzumelden. Alle weiteren Urkunden können über das Onlinebürgerportal oder direkt am Standesamt Hengersberg beantragt werden.

Störungen bei Straßenlaternen

Meldung unter:
☎ 09903/9303-33 (I. Feichtinger)

Forstrevier Schöllnach

Tobias Hupf
Sprechzeiten: Di 9.00 - 11.00 Uhr
☎ 09903/2660
✉ tobias.hupf@aelf-dg.bayern.de
🌐 aelf-dg.bayern.de

KoKi - Das Familienbüro im Landkreis Deggendorf

☎ 0991/3100-308
0991/3100-214
✉ koki@lra-bayern.de

mach mit Freiwilligenzentrum

☎ 0991/3100-400
✉ machmit@lra-deg.bayern.de

Amt für Versorgung und Familienförderung

☎ 0171/2131145

Beratungsstelle Sozialhilfe des Bezirks Niederbayern

Der Bezirk Niederbayern ist für die Gewährung von Sozialhilfe im Alten- und Pflegeheim zuständig. Auch im Herbst bietet die Sozialverwaltung des Bezirks Niederbayern mit der Beratungsstelle wieder im Landkreis Deggendorf Beratungstermine an. Die Beratung findet im Landratsamt Deggendorf, Herrenstraße 18, im Besprechungszimmer Nr. 124, 1.OG, statt.

Beratungstag:
Do 16.11.2023 09.00 bis 14.00 Uhr
Terminvereinbarung unter
✉ sozialhilfeberatung-hzp@bezirk-niederbayern.de
bzw. telefonisch unter
☎ 0871 97512-111
☎ 0871 97512-124

Bayerischer Blinden- und Sehbehindertenbund e.V.

Beratungs- und Begegnungszentrum, Bahnhofplatz 6, Plattling
Mo, Di, Do 10.00 bis 16.00 Uhr
Mi, Fr 10.00 bis 13.00 Uhr
☎ 09931/890575
✉ plattling@bssb.org

Blickpunkt Auge Telefonberatung

Jeden 1. Mittwoch im Monat
Von 13.00 bis 16.00 Uhr
☎ 09931/9127999

Servicestelle für Menschen mit Hörbehinderung

☎ 09421/7889048
✉ www.blwg.de



Recyclinghof Schöllnach Winteröffnungszeiten

Mi und Fr 13.00 bis 16.00 Uhr
Samstag 09.00 bis 12.00 Uhr

Entsorgungs- und Recyclingzentrum Außernzell Winteröffnungszeiten

Mo bis Fr 08.00 bis 16.00 Uhr
Samstag 09.00 bis 14.00 Uhr
🌐 www.awg.de

Defi-Standorte im Markt Schöllnach



Ein automatisierter externer Defibrillator (AED) kann Leben retten.

Öffentlich zugängliche Standorte im Markt Schöllnach: in der **Raiffeisenbank Schöllnach**, im **Freibad**, tagsüber bei den Firmen **Eder Bau und Schiedel** sowie am **Sportplatz des FC Poppenberg** und in Obfling beim **Gasthaus Vogl** sowie in **Hof** und am **Feuerwehrhaus Taiding**.

Bei Bewusstlosigkeit oder mangelnder Atmung zählt jede Sekunde. Durch den schnellen Einsatz eines Defibrillators erhöhen sich die Überlebenschancen bei der Wiederbelebung um bis zu 75 Prozent! Kommt es zum Kammerflimmern, fordert das Gerät zur Defibrillation auf. Eine Sprachanweisung gibt genau vor, was zu tun ist.

IMPRESSUM

Anzeigenaufträge (Größen u. Preise lt. Preisliste) können Sie wie folgt übermitteln:

- per E-Mail an anzeigen@sas-medien.de
 - per Telefax an 09903-94064
 - per Brief an sas-medien, Sonnenwaldstr. 16, 94508 Schöllnach
 - per Telefon* 09903-94063 (objektwerbung.de)
 - persönlich* objektwerbung.de, Eichenweg 1a, 94508 Schöllnach
- *Mo-Do 09.30 - 12.00 Uhr und 14.00 - 17.00 Uhr, Fr 09.30 - 12.00 Uhr

Redaktionelle Beiträge können Sie wie folgt übermitteln:

- per E-Mail an redaktion@sas-medien.de
 - per Brief an sas-medien, Sonnenwaldstr. 16, 94508 Schöllnach
 - persönlich* objektwerbung.de, Eichenweg 1a, 94508 Schöllnach
- *Mo-Do 09.30 - 12.00 Uhr und 14.00 - 17.00 Uhr, Fr 09.30 - 12.00 Uhr

Herausgeber:

sas-medien | Sabine Süß | Sonnenwaldstr. 16 | 94508 Schöllnach
Mobil 0172-9376893
in Zusammenarbeit mit dem Markt Schöllnach

Redaktion:

Sabine Süß | Hans Sonnleitner | 1. Bgm. Alois Oswald | Anja Nier | Mathias Klingl

Gesamtherstellung:

objektwerbung.de | Eichenweg 1a | 94508 Schöllnach

Auflage, Verteilung & Erscheinungsweise:

5000 Stück | kostenloser Postversand an alle Haushalte | erscheint monatlich

Für Anzeigen gilt die Preisliste 1-2023. Bisherige Anzeigenpreise und Vereinbarungen sind nicht mehr gültig. Artikel müssen mit dem jeweiligen Verfasser gekennzeichnet sein, bei Fotos muss der Fotograf genannt werden.

Beiträge oder Anzeigen, auch solche, die dem Charakter dieser Zeitung nicht entsprechen, können ohne Angabe von Gründen zurückgewiesen werden. Für unverlangt eingesandte Fotos, Manuskripte oder Datenträger kann keine Haftung übernommen werden.

Die Redaktion behält sich das Recht auf Kürzungen vor.
Irrtümer, Änderungen und Druckfehler vorbehalten!

REDAKTIONSSCHLUSS

für Texte und Anzeigen der nächsten Ausgabe:
MITTWOCH, 15.11.2023

Die nächste Ausgabe erscheint **voraussichtlich**
am Freitag/Samstag, 24./25.11.2023.



PREISLISTE 1-2023

| Anzeigenformate & -preise: | Rechnungsadresse | |
|----------------------------|------------------|-------------|
| | PLZ 94508: | andere PLZ: |
| 1/1 Umschlagseite | 250 Euro | 313 Euro |
| 1/1 | 200 Euro | 250 Euro |
| 1/2 1/2L 1/2H | 100 Euro | 125 Euro |
| 1/3 | 70 Euro | 88 Euro |
| 1/4 1/4L 1/4Q | 50 Euro | 63 Euro |
| 1/8 | 25 Euro | 32 Euro |
| 1/16 | 14 Euro | 18 Euro |

Alle Preisangaben verstehen sich zuzüglich der gesetzlich gültigen Mehrwertsteuer. Es gilt die aktuelle Preisliste 1-2023 mit Stand vom 01.03.2023. Alle bisherigen Preislisten verlieren ihre Gültigkeit. Sonderformate sind nach Absprache möglich.

Anzeigen übersenden Sie uns bitte nach
Möglichkeit im PDF-Format per E-Mail an:
anzeigen@sas-medien.de

Wer wird denn gleich in die Luft gehen? Aber manchmal braucht es einfach einen Perspektivwechsel: Aus 1600 Metern Höhe sieht die Welt gleich ganz anders aus. Perfekt, wenn eine MitfahrerIn im Ballonkorb die Orte und Weiler auch aus der Luft zuordnen und so für Orientierung sorgen kann. Die Ballonfahrt mit Start am Flugplatz Stauffendorf war auf jeden Fall ein tolles Erlebnis.



Spannende Geschichten kann man aber auch erzählen, wenn man eher einer bodenständigen Leidenschaft nachgeht. Reine Imanishimwe aus Ruanda hat in den vergangenen Wochen ein Praktikum in der Schreinerei Hierbeck absolviert. Sie hat noch ein großes Ziel vor sich - den deutschen Meisterbrief.

In der aktuellen Ausgabe haben wir auch einen kleinen Spendenaufruf untergebracht: Familie Binder sammelt Spenden für das Ronald-McDonald-Haus und die Kinderintensivstation der LMU Klinikum Campus Großhadern. Welche Geschichte dahinter steckt, darüber berichten wir im aktuellen Heft.

Viele weitere Themen haben wir gesammelt, um eine abwechslungsreiche und informative Ausgabe zusammenzustellen. Dazu gehören auch Termine wie der Faschingsauftakt am 11.11. in der Turnhalle der Mittelschule oder die Gedenkfeiern zum Volkstrauertag am 18. und 19. November, zu denen der Markt Schöllnach die Bevölkerung und die Vereine mit ihren Fahnenabordnungen einlädt.

Im Namen des Lindenblatt-Teams wünsche ich viel Spaß beim Lesen unserer neuesten Ausgabe!

Sasine Süß

Tüten-Aktion des Kreisjugendrings



Der Kreisjugendring Deggendorf startet wieder eine „Tüten-Aktion“: Dabei touren die Betreuer vom Kreisjugendring mit dem feuerroten Spielmobil durch den Landkreis. Sie haben auch wieder ein Maskottchen dabei, mit dem sich die Kinder bei Interesse fotografieren lassen können.

Bei der Aktion gibt es für die Mädchen und Buben neben einer Süßigkeit und einer Bastelei auch ein kleines Geschenk. Die Kinder, die zum Spielmobil kommen, sollten möglichst selbst Einkaufstaschen oder Rucksäcke mitbringen, die dann von den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern befüllt werden.

In Schöllnach kommt das Spielmobil am Sonntag, 26. November, um 10.00 Uhr zum Sonnenwaldstadion. Schnell sein lohnt sich, denn das Kreisjugendring-Team ist nur etwa 20 Minuten in Schöllnach, anschließend geht es weiter zur nächsten Station in Grattersdorf.

sas-medien - Foto: Archiv sas-medien



GRIECHISCHES RESTAURANT

HALKIDIKI

WIR EMPFEHLEN UNS GERNE FÜR IHRE FAMILIEN-, GEBURTSTAGS-, BETRIEBS- ODER WEIHNACHTSFEIER. WIR FREUEN UNS AUF IHRE RESERVIERUNG!



MARKTPLATZ 3 • 94508 SCHÖLLNACH • © 09903 / 94 28 840

WIR BEREITEN UNSERE GERICHTE IMMER GANZ FRISCH FÜR SIE ZU - UM OPTIMAL PLANEN ZU KÖNNEN, BITTEN WIR UM IHRE TISCHRESERVIERUNG VON FR BIS SO.

MO, DI, DO 17 - 21.30 UHR GEÖFFNET (MITTWOCH RUHETAG)
FR, SA 17 - 22 UHR, SONN- + FEIERTAGE 11.30 - 14 UHR + 17 - 21 UHR

NIEDERSCHRIFT

über die Sitzung des Marktge-meinderates Schöllnach vom Donnerstag, 7. September 2023, in Schöllnach, Rathaus-Sitzungs-saal, 18.30 Uhr

Feststellung

der Beschlussfähigkeit:
 ordnungsgemäß geladen: 17
 anwesend: 13
 entschuldigt: MGRin Gründinger,
 MGR Alexander Heitzer, MGR
 Franz Heitzer, MGR Pfeffer

Folgende weitere Personen waren zur Sitzung anwesend:

Johann Sonnleitner | Miriam Schmid | Laura Straßer

1. Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

2. Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 06.07.2023 – öffentlicher Teil

Abstimmungsergebnis: 10:0

MGR Moser trifft um 18.38 Uhr zur Sitzung ein.

MGR Scheungrab trifft um 18.45 Uhr zur Sitzung ein.

MGR Popelyszyn trifft um 18.48 Uhr zur Sitzung ein.

3. Sanierung Freibad, Vorstellung der Sanierungsvarianten

Bürgermeister Oswald begrüßt Josef Krautloher vom Büro Krautloher Architekten in Vils-hofen. Architekt Krautloher stellte bereits vor einem Jahr zwei Alternativen in Aussicht: eine Komplettsanierung des Frei-bades oder den Betrieb bis zur absoluten Unwirtschaftlichkeit. Den Grundsatzbeschluss, das Freibad sanieren zu wollen, hat der Marktgemeinderat bereits gefasst.

Josef Krautloher informiert über mögliche Förderungen von Bund und Freistaat. Die Chancen einer Förderung über ein Bundespro-gramm sind sehr gering. Daher rät er zum bayerischen Förder-programm (Sonderprogramm Schwimmbadförderung SPSF). Ziel des Sonderprogramms Schwimmbadförderung ist der Erhalt der kommunalen Bäder als Voraussetzung für den Erwerb der Schwimmbadfähigkeit der Kinder und Jugendlichen. Die Programmlaufzeit beträgt sechs Jahre mit einem jährlichen Bewilligungsrahmen und jeweils 20 Millionen Euro. Die Mittel, auf Niederbayern bezogen, sind noch nicht ausgeschöpft. Die Förder-

sätze werden in Anlehnung an die Förderung nach Art. 10 BayFAG entsprechend der individuellen finanziellen Leistungsfähigkeit der Kommunen festgelegt. Der Förderrahmen beträgt 0 bis 45 Prozent (nach Fortschreibung 2023: 0 bis 90 Prozent).

Josef Krautloher geht auf mögliche Sanierungsvarianten ein. Die geschätzten Sanierungskosten liegen zwischen 4,8 und 6 Millio-nen Euro.

4. Baugesuche

4.1 Antrag auf Vorbescheid durch den Bauwerber **Alfred Nickl**, Schöllnach, für die **Errichtung eines Schafstalles mit Heulege** sowie einer Einzäunung auf dem Grundstück mit der Fl.-Nr. 917/7, Gemarkung Riggerding, Ölberg Der MGR Schöllnach beschließt, dem Vorbescheid gemäß § 36 BauGB das gemeindliche Einver-nehmen zu erteilen.

Abstimmungsergebnis: 12:0
(MGR Habereder befindet sich zum Zeitpunkt der Abstimmung nicht im Sitzungssaal.)

4.2 Antrag auf isolierte Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes „WA Rieden“ durch die Bauwerber **Johannes**

und Pia Hörenz, Schöllnach, für die **Errichtung einer Naturstein-Trockenmauer** entlang der Grundstücksgrenze an der Ost- und Westseite bzw. grenznah an der Südseite zur Sicherung der Nachbarhecke auf dem Grund-stück Fl.-Nr. 779/36, Gemarkung Schöllnach, Tulpenweg

Begründung:

An der Südseite (grenznah) soll eine Stützmauer als Naturstein-Trockenmauer mit einer Länge von 26 m und einer Höhe von max. 1,00 m errichtet werden. Die Nachbarunterschrift Fl.-Nr. 779/6 und 779/7 in der Gemarkung Schöllnach (Rosenweg) wurde erteilt.

Außerdem soll die Naturstein-mauer-Trockenmauer entlang der Grundstücksgrenze an der Ost- und Westseite mit einer Länge von jeweils 10,00 m und einer Höhe zwischen 0,50 und 1,0 m weitergeführt werden. Die erlaubte Abgrabung von max. 1,0 m wird dabei nicht überschritten. Die Nachbarunterschrift Fl.-Nr. 779/35 in der Gemarkung Schöll-nach (Tulpenweg 2) liegt nicht vor. Die Errichtung von Stütz-mauern ist bis zu einer Höhe von 1,20 m erlaubt, jedoch nur in Ver-längerung einer Hausmauer und

Daheim
 is' am schönsten

Küchen · Haushaltsgeräte · Montageservice · Reparaturen

mein Küchenbauer
 Iggensbacher Str. 44 · 94508 Schöllnach · T. 09903 29990-0 · www.meinkuechenbauer.de

einer max. Länge von 3,0 m.
Für die Errichtung einer Natursteinrockenmauer entlang der Grundstücksgrenze an der Ost- und Westseite bzw. grenznah an der Südseite mit einer Höhe von max. 1,00 m im Sinne des Art. 57 Abs. 1 Satz 1 Nr. 7 a auf dem Grundstück Fl.-Nr. 779/36 der Gemarkung Schöllnach wird eine isolierte Befreiung nach § 31 BauGB von den Festsetzungen des Bebauungsplanes „WA Rieden“ i.V. mit Art. 63 Abs. 2 BayBO erteilt. Die Verwaltung wird beauftragt, den erforderlichen Bescheid über die isolierte Befreiung zu erteilen.

Abstimmungsergebnis: 12:0
(MGR Habereder befindet sich zum Zeitpunkt der Abstimmung nicht im Sitzungssaal.)

4.3 Antrag auf Baugenehmigung durch den Bauwerber **Josef Mayer**, Schöllnach, für die **Änderung genehmigter Geländeverläufe inklusive Errichtung einer Natursteinmauer zur Böschungssicherung** auf dem Grundstück mit der Fl.-Nr. 3730/10, Gemarkung Taiding, Obflinger Straße
Der MGR Schöllnach beschließt, dem Bauvorhaben gemäß § 36 BauGB das gemeindliche Einvernehmen zu erteilen.
Abstimmungsergebnis: 13:0

4.4 Antrag auf Baugenehmigung durch **Immobilien Moosbauer**, Thurmansbang, für die **Errichtung von zwei Doppelhaushälften mit Garagen** auf dem Grundstück mit der Fl.-Nr. 248, Gemarkung Schöllnach, Dörflerweg
Der MGR Schöllnach beschließt, dem Bauantrag gemäß § 36 BauGB das gemeindliche Einvernehmen zu erteilen.
Abstimmungsergebnis: 13:0

4.5 Antrag auf Baugenehmigung durch den Bauwerber **Hans Joachim Pollak**, Schöllnach, für die **Errichtung eines Einfamilienwohnhauses mit Garage** (Haus 1) auf dem Grundstück mit der Fl.-Nr. 105, Gemarkung Schöllnach, Iggenbacher Straße
Der MGR Schöllnach beschließt, dem Bauantrag gemäß § 36 BauGB das gemeindliche Einvernehmen zu erteilen.
Abstimmungsergebnis: 13:0

4.6 Antrag auf Baugenehmigung durch den Bauwerber **Hans Joachim Pollak**, Schöllnach, für die **Errichtung eines Einfamilienwohnhauses mit Garage** (Haus 2) auf dem Grundstück mit der Fl.-Nr. 105, Gemarkung Schöllnach, Iggenbacher Straße;
Der MGR Schöllnach beschließt, dem Bauantrag gemäß § 36 BauGB das gemeindliche Einvernehmen zu erteilen.
Abstimmungsergebnis: 13:0

4.7 Antrag auf Baugenehmigung durch den Bauwerber **Hans Joachim Pollak**, Schöllnach, für die **Errichtung eines Einfamilienwohnhauses mit Garage** (Haus 3) auf dem Grundstück mit der Fl.-Nr. 105, Gemarkung Schöllnach, Iggenbacher Straße
Der MGR Schöllnach beschließt, dem Bauantrag gemäß § 36 BauGB das gemeindliche Einvernehmen zu erteilen.
Abstimmungsergebnis: 13:0

4.8 Antrag auf Baugenehmigung durch den **Markt Schöllnach**, vertreten durch 1. Bürgermeister Alois Oswald, Schöllnach, für die **Errichtung einer Aussegnungshalle** auf dem Grundstück mit der Fl.-Nr. 544/46, Gemarkung Schöllnach, Waldstraße
Der MGR Schöllnach beschließt, dem Bauvorhaben gemäß § 36

BauGB das gemeindliche Einvernehmen zu erteilen.
Abstimmungsergebnis: 12:0
(Art. 49 GO - Bgm. Oswald nimmt aufgrund persönlicher Beteiligung nicht an der Abstimmung teil.)

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
☎ 03944-36160 🌐 www.wm-aw.de
Wohnmobilcenter am Wasserturm

4.9 Antrag auf Baugenehmigung durch **Eder-Bau-GmbH**, Schöllnach, für die **Erweiterung einer bestehenden Lagerhalle durch Anbau** sowie Umbauarbeiten im Bestand und Einfriedung des Betriebsgeländes auf den Grundstücken mit den Fl.-Nrn. 172/29, 172/3, 172/18, 193, 195/4, Gemarkung Schöllnach, Bahnhofstraße
Der MGR Schöllnach beschließt, dem Bauantrag gemäß § 36 Abs. 1 BauGB das gemeindliche Einvernehmen zu erteilen.
Abstimmungsergebnis: 12:0
(Art. 49 GO - MGR Eder nimmt aufgrund persönlicher Beteiligung nicht an der Abstimmung teil.)

4.10 Antrag auf Baugenehmigung durch den Bauwerber **Bernd Leitl**, Schöllnach, für die **Errichtung eines landwirtschaftlichen Nebengebäudes**, Grundstück Fl.-Nr. 3598, Gemarkung Taiding
Der MGR Schöllnach beschließt, dem Bauvorhaben gemäß § 36 BauGB das gemeindliche Einvernehmen zu erteilen.
Abstimmungsergebnis: 13:0

4.11 Antrag auf Baugenehmigung durch die Bauwerberin **Sandra Jürgens**, Schöllnach, auf Anbau einer Garage sowie eines Carports an das bestehende Wohnhaus, Fl.-Nr. 23, Gemarkung Riggerding, Bradlberg 3
Der MGR Schöllnach beschließt, dem Bauantrag gemäß § 36

BauGB das gemeindliche Einvernehmen zu erteilen.
Abstimmungsergebnis: 13:0

4.12 Antrag auf Vorbescheid durch die Bauwerber **Stefan Rossberger** und **Lisa M. Vigerl**, Hofkirchen für die **Errichtung eines Einfamilienwohnhauses mit Garage** auf dem Grundstück mit der Fl.-Nr. 368, Gemarkung Schöllnach, Bergstraße
Der MGR Schöllnach beschließt, dem Vorbescheid gemäß § 36 BauGB das gemeindliche Einvernehmen zu erteilen.
Abstimmungsergebnis: 13:0

4.13 Antrag auf Baugenehmigung durch **Markus Eder**, Schöllnach, für die Errichtung eines **Mehrfamilienwohnhauses mit 8 Wohneinheiten und Stellplätzen** auf den Grundstücken mit den Fl.-Nrn. 198 und 200, Gemarkung Schöllnach, Bahnhofstraße;
Der MGR Schöllnach beschließt, dem Bauantrag gemäß § 36 BauGB das gemeindliche Einvernehmen zu erteilen.
Abstimmungsergebnis: 12:0
(Art. 49 GO - MGR Eder nimmt aufgrund persönlicher Beteiligung nicht an der Abstimmung teil.)

5. Antrag auf Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungs- und Grünordnungsplanes „SO Solarpark Hüterwiese“ sowie Änderung des Flächen-nutzungsplanes durch das Deckblatt Nr. 26 und Änderung des Landschaftsplanes durch das Deckblatt Nr. 2 im Parallelverfahren - Billigungsbeschluss
Der Marktgemeinderat Schöllnach hat in öffentlicher Sitzung am 06.07.2023 die Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungs- und Grünordnungsplanes „SO Solarpark Hüterwiese“ sowie die



Praxis für ganzheitliche Naturmedizin
Manuela Beer
Heilpraktikerin und Craniosacral-Therapeutin

Schwerpunkte:

- Craniosacrale Osteopathie
- Viszeraltherapie
- Pflanzenheilkunde
- Ohrakupunktur



Josef-Wasmeier-Str. 22 • 94486 Osterhofen • 0170/4933433

Hofführungen • Alpaka-Tierpatenschaften • Kindergeburtstage
Hofladen - mit Produkten aus der wertvollen Alpakawolle

Unser Hofladen ist jeden 1. Samstag im Monat von 10 bis 14 Uhr geöffnet.



📍 Familie Geier Untere Poppenberger Str. 5 94508 Schöllnach
☎ 0170 / 90 52 006 • ✉ pitualpakas.geier@web.de • 📍 PILU Alpakas • 📱 @pilu_alpakas

Termine nach Vereinbarung - Steffi und Markus Geier sowie all unsere Alpakas freuen uns auf Euren Besuch oder Eure Anfrage!

Änderung des Flächennutzungsplanes durch das Deckblatt Nr. 26 und die Änderung des Landschaftsplanes durch das Deckblatt Nr. 2 im Parallelverfahren, beschlossen.

Zwischenzeitlich wurde der Vorentwurf des vorhabenbezogenen Bebauungs- und Grünordnungsplanes mit den textlichen Festsetzungen, Begründung und Umweltbericht sowie der Vorentwurf zum Deckblatt Nr. 26 für die Änderung des Flächennutzungsplanes und zum Deckblatt Nr. 2 für die Änderung des Landschaftsplanes mit Begründung und Umweltbericht vom Planungsbüro Ingenieurgesellschaft Lerch & Nicolay, Fürstentzell, erarbeitet. Die Vorentwürfe sollen als Grundlage für die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 1 BauGB und für die frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 1 BauGB dienen.

Der Marktgemeinderat Schöllnach billigt den städtebaulichen Vorentwurf zum Bebauungs- und Grünordnungsplan „SO Solarpark Hüterwiese“ mit Begründung und Umweltbericht sowie den Vorentwurf zum Deckblatt Nr. 26 zur Änderung des Flächennutzungsplanes und zum Deckblatt Nr. 2 zur Änderung des Landschaftsplanes mit Begründung und Umweltbericht, in der jeweiligen Fassung vom 07.09.2023.

Die Verwaltung wird beauftragt, mit diesen Vorentwürfen das

frühzeitige Beteiligungsverfahren nach § 3 Abs. 1 BauGB und § 4 Abs. 1 BauGB durchzuführen.
Abstimmungsergebnis: 13:0

6. Bericht über die Verkehrsschau – Beratung über Tempo-30-Zone im Baugebiet Emminger Feld

GL Sonnleitner stellt die Niederschrift der Verkehrsschau vom 30.08.2023 vor. Folgende Themen wurden besprochen:

1. Antrag auf Tempo-30-Zone Veilchenweg
2. Beschilderung zweite Zufahrt Bergstraße 4 – Gerätehaus FF Schöllnach
3. Antrag Parkverbot Heideweg
4. Gewerbepark Leutzing
5. Antrag Beschilderung/Straßenmarkierung Einmündung Forstweg - Sonnenwaldstraße
6. Antrag auf Tempo-30-Zone Lusenweg

Beantragt wurde eine Tempo-30-Zone für den Lusenweg. Da die Sonnenwaldstraße bereits auf eine Höchstgeschwindigkeit von 30km/h beschränkt ist, schlagen die anwesenden Fachstellen eine Tempo-30-Zone im gesamten Baugebiet Emminger Feld vor. Diesem Vorschlag stimmt der Marktgemeinderat grundsätzlich zu. Es sollen jedoch Rückmeldungen der Bürger/Anwohner abgewartet werden.

7. Kennzeichnung Gehweg Bahnhofstraße (DEG 8)

7. Bekanntgaben und Anfragen
Jahresabschluss 2022 der Volks-

hochschule Deggendorfer Land e.V.
Bilanzsumme: 582.302 Euro
Jahresfehlbetrag: 3.177,80 Euro
Die Bilanz der VHS Deggendorfer Land schließt zum 31.12.2022 mit einer Bilanzsumme von 582.302,00 Euro und einem Jahresfehlbetrag von 3.177,80 Euro ab. Der Fehlbetrag wird auf neue Rechnung vorgetragen. Der MGR Schöllnach erteilt dem Jahresabschluss 2022 der VHS Deggendorfer Land e.V. seine Zustimmung.
Abstimmungsergebnis: 13:0

Künftig wird der Verkehr im Markt Schöllnach durch die kommunale Verkehrsüberwachung Südostbayern überwacht. Im ruhenden Verkehr werden Verkehrsteilnehmer vorerst verwahrt.

MGRin Süß erkundigte sich in der Sitzung vom 06.07.2023 über die Verglasung des Ornaments des Kriegerdenkmals. Da das Ornament des alten Kriegerdenkmals aus einer Bleiverglasung gefertigt wurde, kann dieses aus Sicherheitsgründen nicht in der Decke des neuen Denkmals verbaut werden. Das war jedoch auch nicht geplant.

MGR Oswald informiert über die Planungen zum diesjährigen Weihnachtsmarkt des Gewerbevereins Schöllnach vom 02. bis 03.12.2023 und erkundigt sich über den weiteren Verlauf der

Bauarbeiten zur Marktplatzsanierung. Sollte in diesem Zeitraum die Bräureihe saniert werden, ist eine Umleitung des Verkehrs nicht möglich. Laut Bürgermeister Oswald sind eventuelle Bauarbeiten in der Bräureihe bis zum Weihnachtsmarkt abgeschlossen.

MGRin Schwarzkopf informiert über die Anfrage von Ortsnamenforscherin Elfriede Holzer. Gesucht werden ältere Dialektsprecher mit Ortskenntnissen in ihren Ortschaften, die sich für Tonaufnahmen der mundartlichen Ortsnamen aus ihrer niederbayerischen Heimat zur Verfügung stellen. Mögliche Ansprechpartner wären Josef Drasch oder Reinhold Baier. MGRin Schwarzkopf wird sich mit beiden in Verbindung setzen.

MGRin Süß bedankt sich bei Bgm. Oswald und der Verwaltung für die kurzfristige Änderung zum Schluss der Freibadsaison. So konnten die letzten warmen Ferientage im Schöllnacher Freibad verbracht werden. Zudem dankt sie Bgm. Oswald, der Verwaltung und dem Marktgemeinderat für die Ermöglichung der Fahrt zum Bayernpark im Rahmen des diesjährigen Ferienprogramms.

Bgm. Oswald schließt die öffentliche Sitzung um 20.20 Uhr.

Oswald 1. Bürgermeister
Schmid Schriftführerin

Auswertung der Verkehrsüberwachung im September

Geschwindigkeitsüberwachung

| | | | | |
|--|-------------------|----------------|--------------|--|
| DEG 8, Schulstraße Höhe Parkplatz Förderschule - zugelassene Geschwindigkeit: 50 km/h | | | | |
| 15.09.2023 | 5.54 bis 8.54 Uhr | Durchlauf: 817 | Verstöße: 2 | höchste gemessene Geschwindigkeit: 62 km/h |
| Bergstraße Höhe Feuerwehrhaus - zugelassene Geschwindigkeit: 30 km/h | | | | |
| 22.09.2023 | 6.00 bis 9.00 Uhr | Durchlauf: 243 | Verstöße: 23 | höchste gemessene Geschwindigkeit: 53 km/h |
| Gesamtstatistik: 25 Verstöße - 11 männliche Fahrer - 14 weibliche Fahrer | | | | |

TAG & NACHT
ZITZLSBERGER
Tel. 09903-94011 • Mobil 0170-3119399 • E-Mail p.z.66@web.de

Unsere Leistungen:
Krankenfahrten (Dialyse, Bestrahlung, Chemo, Arbeitsunfälle, Reha, Klinikum, [Fach-]Arzt) • Rollstuhltransport (sitzend im Rollstuhl)
Taxifahrten (Kurier, Einkaufen, Friseur, Botengänge, Besorgungen, usw.) • Transfer (Flughafen, Bus, Bahnhof)
Begleitservice (unsere Fahrer begleiten Sie kostenlos zum Arzt, ins Krankenhaus, in Geschäfte, usw.)

Schnelles Internet für Schöllnach

Die Telekom hat die öffentliche Ausschreibung für den Internet-Ausbau in Schöllnach gewonnen. Ab Fertigstellung können rund 170 Haushalte Anschlüsse mit einem Tempo von 1 Gbit/s nutzen. Der Markt Schöllnach und die Telekom haben dazu jetzt einen Vertrag unterschrieben. Die Telekom wird rund 62 Kilometer Glasfaser verlegen und 15 Verteiler aufstellen. Das neue Netz ist so leistungsstark, dass Arbeiten und Lernen zuhause, Video-Konferenzen, Surfen und Streamen gleichzeitig möglich sind.

„Die Ansprüche der Bürgerinnen und Bürger an ihren Internet-Anschluss steigen ständig. Bandbreite ist heute so wichtig wie Gas, Wasser und Strom“, sagt Bürgermeister Alois Oswald. „Wir haben mit der Telekom einen starken Partner an unserer Seite. So sichert sich



Den Vertrag für den Breitbandausbau in Schöllnach unterschrieben Bürgermeister Alois Oswald (v.l.), Regionalmanager Markus Münch von der Deutschen Telekom und der Breitbandpate im Markt Schöllnach, Hans Kufner.

„unser Markt einen digitalen Standortvorteil und wird als Wohn- und Arbeitsplatz noch attraktiver.“

„Wir danken dem Markt Schöllnach für das Vertrauen und set-

zen das Projekt zügig um“, sagt Markus Münch, Regionalmanager der Deutschen Telekom. „Das Bauen und Betreiben von Netzen ist die Kernkompetenz der Telekom.“

So läuft der Ausbau

Damit die Telekom zügig ausbauen kann, benötigt sie die Unterstützung der Eigentümerinnen und Eigentümer. „Glasfaser gibt es nur gemeinsam“, sagt Markus Münch. „Für den kostenfreien Hausanschluss an das schnelle Netz brauchen wir das schriftliche Einverständnis der Eigentümerinnen und Eigentümer. Sonst dürfen wir das Gebäude nicht mit Glasfaser anschließen.“ Die Telekom kontaktiert die Eigentümer, sobald die Kommune die notwendigen Kontaktdaten weitergegeben hat. Auch wer zur Miete wohnt, kann den Glasfaseranschluss bei der Telekom beantragen: Sie kontaktiert die Vermieter. Dann wird besprochen, wo die Glasfaser ins Haus kommt und wie sie im Haus verläuft.

Deutsche Telekom AG
Foto: Reinhold Baier

Zählerstandmeldung für die Jahresabrechnung

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

in Kürze werden wir die Jahresabrechnung für Ihre Wasser- und Kanalgebühren erstellen. Wie in den Vorjahren bitten wir Sie wieder, den Zählerstand selbst abzulesen.

Bitte tragen Sie den Zählerstand (die ersten 5 Zahlen, von links beginnend) und das Ablesedatum in die zugeschickte Ablesekarte ein und geben Sie diese ausgefüllt an uns zurück. Gerne können Sie den Zählerstand auch per E-Mail (poststelle@schoellnach.de) oder über unser Kontaktformular unter www.schoellnach.de übermitteln. Ganz neu steht auch die Möglichkeit zur Verfügung, den Zählerstand online einzutragen: www.schoellnach.de - Bürgerservice - Kasse/Steueramt Für Fragen steht Ihnen unsere Sachbearbeiterin, Frau Zitzlsberger (Tel. 09903/9303-20) gerne zur Verfügung.

Als spätesten Termin für die Rückmeldung haben wir uns den 10.11.2023 vorgemerkt. Bitte haben Sie dafür Verständnis, dass wir nach dem Abgabetermin den Verbrauch für Ihre Jahresrechnung schätzen müssen.

Alois Oswald
1. Bürgermeister



Trinkwasseruntersuchung: Befunde vorlegen

Das Gesundheitsamt Deggendorf weist darauf hin, dass zahlreiche Betreiber von privaten Wasserversorgungsanlagen für das Jahr 2023 noch keinen Untersuchungsbefund vorgelegt haben. Wer sein Wasser noch nicht durch ein privates Labor hat prüfen lassen, sollte dies deshalb umgehend veranlassen.

Die Untersuchungsbefunde sind an das Gesundheitsamt Deggendorf, Außenstelle Pater-Fink-Str. 8, 94469 Deggendorf, per Mail an Gesundheitswesen@lra-deg.bayern.de oder Fax 0991/3100-160 zu übermitteln.

Fragen werden auch telefonisch beantwortet: 0991/3100-152 und -153. *Landratsamt Deggendorf*

Auto-Wiesenberger

Max Wiesenberger • Taiding / Schöllnach • Telefon 09903-366



Prüftermin jeden Mittwoch (08.00 Uhr)
und Freitag (16.00 Uhr)!



Scheibenreparatur und Windschutzscheibentausch schnell und problemlos!

NIEDERSCHRIFT

über die Sitzung des Marktge-meinderates Schöllnach vom Donnerstag, 12. Oktober 2023, in Schöllnach, Rathaus-Sitzungssaal, 18.30 Uhr

Feststellung d. Beschlussfähigkeit:
 ordnungsgemäß geladen: 17
 anwesend: 12
 entschuldigt:
 MGR Jürgen Zellner, MGR Alexander Heitzer, MGR Günther Moser, MGR Christian Niederländer, MGR Markus Eder

Folgende weitere Personen waren zur Sitzung anwesend:
 Johann Sonnleitner | Laura Straßer | Josef Kroiß

1. Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

2. Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 07.09.2023 – öffentlicher Teil

Abstimmungsergebnis: 12:0

3. Baugesuche

3.1 Antrag auf Baugenehmigung durch den Bauwerber **Axel Bauer**, Schöllnach, für die **Erweiterung eines bestehenden Dreifamilienwohnhauses durch Kniestock**

ckerhöhung zu vier Wohneinheiten auf dem Grundstück mit der Fl.-Nr. 141/16 in der Gemarkung Schöllnach, Guntherweg
 Der MGR Schöllnach beschließt, dem Vorbescheid gemäß § 36 Abs. 1 BauGB das gemeindliche Einvernehmen zu erteilen.
 Abstimmungsergebnis: 12:0

3.2 Antrag auf Baugenehmigung durch die Bauwerberin **Katharina Weber**, Schöllnach, für den **Anbau eines Carports an das bestehende Einfamilienwohnhaus** auf dem Grundstück, mit der Fl.-Nr. 2013/1 in der Gemarkung Schwankenkirchen, Trupolding
 Der MGR Schöllnach beschließt, dem Vorbescheid gemäß § 36 BauGB das gemeindliche Einvernehmen zu erteilen.
 Abstimmungsergebnis: 12:0

3.3 Antrag auf Baugenehmigung durch die Bauwerber **Robert und Evelyn Klemme**, Schöllnach, für den **Umbau eines Stadels zu einer Maschinenhalle, Lagerplatz für Brennholz sowie zwei Pkw-Stellplätze** auf dem Grundstück mit der Fl.-Nr. 4061 in der Gemarkung Taiding, Haidhof
 Der MGR Schöllnach beschließt, dem Bauvorhaben gemäß § 36

BauGB das gemeindliche Einvernehmen zu erteilen.
 Abstimmungsergebnis: 12:0

3.4 Antrag auf Baugenehmigung durch die Bauwerber **Karl und Manuela Brunnhölzl**, Schöllnach, für 2. Änderung - **Teilabruch des ehemaligen Heulagers sowie Errichtung einer Betriebsleiterwohnung** über dem ehemaligen Stall - auf dem Grundstück mit der Fl.-Nr. 1787 in der Gemarkung Schwankenkirchen, Neuhofen
 Der MGR Schöllnach beschließt, dem Bauvorhaben gemäß § 36 BauGB das gemeindliche Einvernehmen zu erteilen.
 Abstimmungsergebnis: 12:0

3.5 Antrag auf Baugenehmigung durch den Bauwerber **Michael Herzig**, Schöllnach, für die **Erweiterung eines bestehenden Einfamilienwohnhauses in ein Zweifamilienwohnhaus durch Anbau** auf dem Grundstück mit der Fl.-Nr. 1316 in der Gemarkung Schöllnach, Lohholz
 Der MGR Schöllnach beschließt, dem Bauvorhaben gemäß § 36 BauGB das gemeindliche Einvernehmen zu erteilen.
 Abstimmungsergebnis: 12:0

4. Aufstellung der Außenbereichssatzung „Birnbaum“ nach § 35 Abs. 6 BauGB

a) Beschlussmäßige Behandlung der vorgebrachten Anregungen und Bedenken im Beteiligungsverfahren nach § 13 Abs. 2 und 3 BauGB i. V. m. § 3 Abs. 2 BauGB und § 4 Abs. 2 BauGB
 Der MGR Schöllnach hat in der Sitzung vom 11.05.2023 beschlossen, für den Weiler „Birnbaum“ eine Außenbereichssatzung im Sinne von § 35 Abs. 6 BauGB aufzustellen und hat den Entwurf in der Fassung 11.05.2023 gebilligt. Ziel und Zweck der Satzung ist es, die planungsrechtliche Zulässigkeit für ein Wohnhaus mit Nebengebäude für einen ortsansässigen Bürger zu schaffen. Bei der Festlegung des Geltungsbereichs wurde die vorhandene Wohnbebauung zu Grunde gelegt. Einer unerwünschten Entwicklung soll mit Hilfe der Satzung entgegen gewirkt werden und so der Schutz des Außenbereiches angestrebt werden.
 Der Geltungsbereich ergibt sich aus dem vorliegenden Planteil. Die Beteiligung der betroffenen Öffentlichkeit nach § 13 Abs. 2 Nr. 2 BauGB wurde auf der Grundlage des Planentwurfs vom 11.05.2023

objektwerbung.de

Öffnungszeiten:
 samstags 8 - 14 Uhr
 u. nach telefonischer Vereinbarung

Einkaufen auf dem
Bernauer Hof

Günther Bernauer hofladen-bernauer.de
 Vorading 8 Tel.: (099 03) 95 25 08
 94508 Schöllnach Fax.: (099 03) 95 25 07

- Eier
- Honig
- Nudeln vom Strauß-Hof
- Bio-Rindfleisch aus der Region
- Apfel u. Apfel-Birnen-saft im 5l BigPack
- Enten
- Gänse
- Hähnchen
- Lammfleisch
- Schweinefleisch
- div. Wurstwaren
- Geräuchertes

Bitte beachten:
 Unsere Schmankerl und Spezialitäten können Sie jeden zweiten Samstag auch auf dem Schöllnacher Wochenmarkt, vor der Kirche, kaufen:
04.11. · 18.11. · Sa 02.12. & So 03.12.

FRAUEN. UNION^{CSU}

FU SCHÖLLNACH

Einladung
 Fahrt zum Christkindlmarkt auf der Fraueninsel, Chiemsee

am Freitag, 01. Dezember 2023
 Abfahrt: 12.15 Uhr am Marktplatz Schöllnach und ca. 12.30 Uhr in Außernzell, Bäckerei Grausam

Ein idyllischer Weihnachtsmarkt auf der Fraueninsel erwartet uns. Lasst euch in den Zauber dieses einmaligen Weihnachtsmarktes entführen!
 Sollte die Insel aufgrund schlechten Wetters nicht erreichbar sein, fahren wir zum Weihnachtsmarkt auf Schloss Tüssling.

Der Fahrpreis für Bus und Schifffahrt beträgt 28 Euro
 Bitte meldet euch bis 29.11.23 verbindlich an bei:
 Anna Gründinger, Tel. 09903/8633
 Emmi Grandner, Tel. 08544/8141
 Rosmarie Schröder, Tel. 09903/201619

Emmi Grandner
 FU-Vorsitzende Schöllnach

© mauritius images / imageBROKER / Digifoto
 © dpa/Matthias Schrader

in Form einer öffentlichen Auslegung in der Zeit vom 16.08.2023 bis einschließlich 22.09.2023 durchgeführt. Hier wurde durch Veröffentlichung im Internet und durch öffentliche Auslegung hingewiesen.

Die in ihrem Aufgabenbereich berührten Behörden und Träger öffentlicher Belange wurden nach § 13 Abs. 2 Nr. 3 mit E-Mail vom 08.08.2023 über die Aufstellung der Außenbereichssatzung unterrichtet. Dabei wurden diese gebeten bis 22.09.2023 Stellung zu nehmen.

Folgende Träger öffentlicher Belange wurden beteiligt:

1) Regierung von Niederbayern - Schreiben vom 01.09.2023

Erfordernisse der Raumordnung werden dem Vorhaben nicht entgegengehalten, es sollte jedoch folgender Hinweis berücksichtigt werden.

Hinweis aus städtebaulicher Sicht: Nach § 35 Abs. 6 Satz 1 BauGB kann eine Gemeinde für bebauete Bereiche im Außenbereich, die nicht überwiegend landwirtschaftlich geprägt sind und in denen eine Wohnbebauung von einem Gewicht vorhanden ist, durch Satzung bestimmen, dass Wohnzwecken dienenden Vorhaben nicht entgegengehalten werden kann, dass sie einer Darstellung im Flächennutzungsplan widersprechen. Die Voraussetzungen für eine Außenbereichssatzung sind im vorliegenden Fall wegen des Fehlens einer Wohnbebauung von einem Gewicht bei lediglich einem sonstigen Wohngebäude und der überwiegend landwirtschaftlichen Prägung des Siedlungssplitters nicht erfüllt. Weiter

würde die Satzung aufgrund ihrer Abgrenzung mehr zu einer nicht zulässigen Erweiterung des Siedlungssplitters „Birnbaum“ als zu einer Lückenfüllung im Außenbereich beitragen.

Der Marktgemeinderat Schöllnach nimmt die Stellungnahme der Regierung von Niederbayern zur Kenntnis und würdigt diese wie folgt:

Der Geltungsbereich der Außenbereichssatzung wurde in enger Abstimmung mit dem Sachgebiet Städtebau des Landratsamtes Deggenendorf aufgestellt. Durch die konkrete Planung des Bauherrn soll lediglich ein Wohnhaus mit Doppelgarage im Siedlungsgefüge von Birnbaum umgesetzt werden. Es geht daher lediglich eine geringfügige Erweiterung der Siedlungsstruktur von Birnbaum mit der Ausweisung der Außenbereichssatzung einher. Durch die Satzung soll einer künftigen Erweiterung vorgebeugt werden. Abstimmungsergebnis: 12:0

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
 ☎ 03944-36160 🌐 www.wm-aw.de
Wohnmobilcenter am Wasserturm

2) Regionaler Planungsverband Donau-Wald mit E-Mail vom 11.09.2023

Keine Einwendungen - zur Kenntnisnahme

3) Landratsamt Deggenendorf mit Schreiben vom 11.09.2023

3.1 Städtebauliche Belange

Aus städtebaulicher Sicht werden keine Bedenken und Anregungen vorgebracht. zur Kenntnisnahme

3.2 Belange des Naturschutzes und der Landschaftspflege:

Naturschutzbelange werden im Rahmen von Außenbereichssatzungen nicht geprüft. Inwieweit eine naturschutzfachliche Erlaubnis für ein Bauvorhaben erteilt werden kann, wird im Rahmen des Baugenehmigungsverfahrens geprüft. Entsprechendes gilt für die Abhandlung der Eingriffsregelung.

Hinweis: Der Geltungsbereich liegt im Landschaftsschutzgebiet Bayerischer Wald. Für Bauvorhaben ist entsprechend § 6 der Landschaftsschutzgebietsverordnung eine naturschutzrechtliche Erlaubnis erforderlich. Inwieweit diese erteilt werden kann, wird im Rahmen des Baugenehmigungsverfahrens geprüft.

Der MGR Schöllnach nimmt die Stellungnahme der UNB zur Kenntnis und würdigt diese wie folgt:

Im Zuge der Bauvorlage werden entsprechende Unterlagen zur Abhandlung der Auswirkungen auf Schutzgüter sowie der naturschutzrechtlichen Eingriffsregelung, z.B. in Form eines Landschaftspflegebegleitplanes erstellt.

Ein Antrag bezüglich einer naturschutzrechtlichen Erlaubnis nach § 6 der Landschaftsschutzgebietsverordnung wird im Zuge der Bauvorlage gestellt. Die Lage im „LSG Bayerischen Wald“ sowie die Erlaubnispflicht wird in die Begründung aufgenommen.

Abstimmungsergebnis: 12:0

3.3 Belange des Immissions-schutzes:

Die Aussagen in der Begründung werden zur Kenntnis genommen.

3.4 Belange des Wasserrechts /

Fachkundige Stelle:

Der Weiler Birnbaum liegt nicht in einem wasserwirtschaftlich empfindlichen Gebiet.

Hinweise: Der Ortsbereich Birnbaum ist in die Gebietsklassifizierung III der bezeichneten Gebiete eingestuft. Für die Reinigung des Schmutzwassers sind Kleinkläranlagen zu errichten. Für die ordnungsgemäße Abwasserentsorgung ist jeweils eine wasserrechtliche Erlaubnis gem. Art. 70 BayWG beim Landratsamt Deggenendorf zu beantragen.

Für den Umgang mit wassergefährdenden Stoffen (z.B. Heizölverbraucheranlagen, Lagerung oder Einsatz von Betriebsmitteln usw.) sind die Vorschriften der Bundesanlagenverordnung – AwSV – zu beachten.

Der Marktgemeinderat Schöllnach nimmt die Stellungnahme der fachkundigen Stelle zur Kenntnis und beschließt bezüglich der Reinigung des Schmutzwassers (Gebietsklassifizierung III der bezeichneten Gebiete) einen entsprechenden Passus redaktionell in die Festsetzungen unter § 5 sowie in der Begründung aufzunehmen.

Für den Umgang mit wassergefährdenden Stoffen wird ein entsprechender Passus in der Begründung ergänzt.

Abstimmungsergebnis: 12:0

4) Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten mit Schreiben vom 04.09.2023

Folgende Anmerkung soll in der Begründung zur Satzung ergänzt werden: „Die von den angrenzenden landwirtschaftlich genutzten Grundstücken und landwirtschaft-

GROSSER SKIBASAR

am Samstag, 04. November
 in der Schöllnacher EC-Halle, Bergstr. 3

Die Skiclubs Sonnenwald, Winzer und Schöllnach sowie Sport Oswald bieten die Möglichkeit, gebrauchte Wintersportartikel zu verkaufen oder zu kaufen.

Warenannahme

Verkauf

Rückgabe/Abrechnung

von 10 bis 13 Uhr

von 14 bis 16 Uhr

ab 16 Uhr

Annahmegebühr: 1 Euro pro abgegebener Ware.
 Wir freuen uns auf Ihren Besuch.





— SCHUH-SPORT —
OSWALD
 Schulstraße 3 • 94508 Schöllnach

Anzeigenaufträge & Textbeiträge

senden Sie uns am besten per E-Mail an

anzeigen@sas-medien.de

Wir freuen uns auf Ihre Daten im PDF-, AI-, EPS-, CDR-, DOCX- oder JPG-Format. Fotos senden Sie bitte im Original und fügen diese nicht in Word-Dateien ein. Andere Dateiformate nur auf Anfrage!

lichen Betriebsstätten ausgehenden Immissionen, insbesondere Geruch, Lärm, Staub, Erschütterungen und Licht, auch über das übliche Maß hinausgehend, sind zu dulden. Insbesondere auch dann, wenn landwirtschaftliche Arbeiten nach Feierabend sowie an Sonn- und Feiertagen oder während der Nachtzeit vorgenommen werden, falls die Wetterlage während der Erntezeit solche Arbeiten erzwingt.“

Durch die vorliegende Planung darf die Erschließung und Bewirtschaftung der angrenzenden landwirtschaftlichen Flächen nicht eingeschränkt werden.

Die Grenzabstände zu landwirtschaftlichen Grundstücken sind nach Art. 48 AGBGB zu berücksichtigen.

Ansonsten bestehen gegen die Aufstellung der Außenbereichssatzung „Birnbäum“ nach § 35 Abs. 6 BauGB aus hiesiger Sicht keine Einwände.

Der Marktgemeinderat Schöllnach nimmt die Anmerkungen des Amtes für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten zur Kenntnis und würdigt dieselben wie folgt: Ein entsprechender Passus zu den Duldungspflichten in Bezug auf die Landwirtschaft wird in der Begründung ergänzt.

Die angrenzenden landwirtschaftlichen Flächen werden durch die Aufstellung der Außenbereichssatzung nicht eingeschränkt.

Die Grenzabstände zu landwirtschaftlichen Grundstücken sind im Zuge der Baugenehmigungsunterlagen zu berücksichtigen.

Abstimmungsergebnis: 12:0

5) Bayernwerk Netz GmbH mit Schreiben vom 12.09.2023

Gegen das o.g. Planvorhaben bestehen keine grundsätzlichen Einwendungen, wenn dadurch der Bestand, die Sicherheit und der



Die Arbeiten zur Erweiterung und Generalsanierung des Feuerwehrgerätehauses schreiten voran. Die Stahlhalle im hinteren Bereich des Geländes ist bereits fast fertig. *Foto: sas-medien*

Betrieb unserer Anlagen nicht beeinträchtigt werden.

In dem von Ihnen überplanten Bereich befinden sich von uns betriebene Versorgungseinrichtungen.

Der Schutzzonenbereich für Kabel beträgt bei Aufgrabungen je 0,5 m rechts und links zur Trassenachse. Zu beachten sind die Hinweise im „Merkblatt über Bäume, unterirdische Leitungen und Kanäle“, Ausgabe 2013 vom FGSV Verlag www.fgsv-verlag.de (FGSV-Nr 939), bzw. die DVGW-Richtlinie GW125.

Hinsichtlich der in den angegebenen Schutzzonenbereichen bzw. Schutzstreifen bestehenden Bau- und Bepflanzungsbeschränkungen machen wir darauf aufmerksam, dass Pläne für Bau- und Bepflanzungsvorhaben jeder Art und rechtzeitig zur Stellungnahme vorzulegen sind.

Die beiliegenden Sicherheitshinweise „für Arbeiten in der Nähe

von Kabel-, Gas- und Freileitungen“ sind zu beachten.

Der MGR Schöllnach nimmt die Stellungnahme der Bayernwerk GmbH zur Kenntnis und würdigt dieselbe wie folgt:

Es erfolgte bereits eine Spartenanfrage bei der Bayernwerk GmbH. In der planlichen Darstellung der Außenbereichssatzung wurden die Versorgungsleitungen bereits aufgenommen.

Die Hinweise zu Kabelschutzzonen und zur Bepflanzung werden zur Kenntnis genommen und sind im Zuge der Bauvorlageunterlagen zu berücksichtigen.

Die Hinweise bezüglich der Bau- und Bepflanzungsbeschränkungen in den angegebenen Schutzzonenbereichen bzw. Schutzstreifen und die Sicherheitshinweise „für Arbeiten in der Nähe von Kabel-, Gas- und Freileitungen werden zur Kenntnis genommen und an den zukünftigen Bauherrn heran-

getragen. Das Planauskunftsportal zur Lage der betriebenen Versorgungsanlagen wird an den zukünftigen Bauherrn herangetragen. Abstimmungsergebnis: 12:0

Von der Öffentlichkeit sind keine Anregungen und Bedenken eingegangen.

b) Satzungsbeschluss

Der Marktgemeinderat Schöllnach hat Kenntnis vom Beteiligungsverfahren nach § 13 BauGB und beschließt aufgrund des § 10 BauGB i. V. mit § 35 Abs. 6 BauGB die Außenbereichssatzung „Birnbäum“ mit Planteil und Begründung unter Berücksichtigung der Einzelbeschlüsse in der Fassung vom 12.10.2023 als Satzung.

Der Satzungsbeschluss ist gemäß § 10 Abs. 3 BauGB ortsüblich bekannt zu machen.

Abstimmungsergebnis: 12:0



IHR SPEZIALIST FÜR EXKLUSIVE RAUMKONZEPTE

Jetzt TERMIN sichern



Wohnen
Eingangsbereich
Schlafen
Bad
Küche

5. Antrag BRK Kreisverband Deggen- dorf auf Bezuschussung der Ausstattung der Bereit- schaft Schöllnach

Der BRK Kreisverband Deggen-
dorf beabsichtigt dringend not-
wendige Investitionen für die
Bereitschaften im Landkreis zu tä-
tigen. Für die örtliche Bereitschaft
Schöllnach sind hier Investitionen
in Höhe von 8.972,00 Euro einge-
plant. Der Kreisverband Deggen-
dorf beantragt mit Schreiben vom
06.09.2023 einen Zuschuss für die
Ausstattung.

Der Marktgemeinderat Schöll-
nach beschließt, dem BRK-
Kreisverband Deggen-
dorf einen Investitionszuschuss für die Aus-
stattung der Bereitschaft Schöll-
nach in Höhe von 20 % der In-
vestitionskosten (8.972 Euro) zu
gewähren. Der Zuschussbetrag ist
im Haushalt 2024 einzuplanen.
Abstimmungsergebnis: 12:0

6. Abschluss Straßenbeleuch- tungsvertrag - Komplettpaket LED - mit Bayernwerk Netz GmbH

Zum 31.07. endete der bisherige
Straßenbeleuchtungsvertrag. Die-
ser wurde nun von der Bayern-
werk Netz GmbH auf ein Kom-
plettpaket LED umgestellt.

Die Kosten verringern sich gegen-
über dem abgelaufenen Vertrag.
Neu im Wartungspaket sind Kos-
ten für Drittschäden.

Der Marktgemeinderat Schöll-
nach beschließt den Abschluss
eines Straßenbeleuchtungsvertra-
ges - Komplettpaket LED - mit
der Bayernwerk Netz GmbH, Re-
gensburg.

Abstimmungsergebnis: 12:0

7. Bekanntgaben und Anfragen

Der neue Spielplatz des 1. FC Pop-
penberg wurde vorgestellt.

Die Bauarbeiten am Feuerwehr-

haus in Schöllnach sind bereits
gestartet und wurden vorgestellt.

MGRin Süß erkundigte sich über
die Vollsperrung der Bräureihe,
die am 16.10.2023 startet, und die
damit zusammenhängenden Stell-
platz-Problematik für die Aus-
steller/Stände beim Weihnachts-
markt, der am 02. und 03.12.2023

stattfindet. Laut Bgm. Oswald und
Hr. Josef Kroiß könne man wite-
rungsbedingt die Fertigstellung
und Freigabe der Sanierungsar-
beiten an der Bräureihe nicht ga-
rantieren.

Als Ausweichmöglichkeit wur-
de vorgeschlagen, die Aussteller/
Stände, die sonst auf der Schul-
straße stehen, auf den Kirchen-

platz bzw. Richtung Jugendheim
zu verschieben. Hier wird man
sich noch mit dem Pfarramt ab-
stimmen.

*Bgm. Oswald schließt die öffentli-
che Sitzung um 18.58 Uhr.*

Oswald
1. Bürgermeister

Straßer
Schriftführerin

BEKANNTMACHUNG

über die Räum- und Streupflicht auf Gehbahnen zur Winterzeit

**Der Winter steht wieder vor der Tür. Der Markt Schöllnach erinnert deshalb die Grundstückseigentü-
mer an ihre Sicherungspflicht für die öffentlichen Gehwege.**

Die Gemeinde räumt und streut auf den Straßen für den Fahrverkehr.

Für den Fußgängerverkehr hat die Gemeinde die Räum- und Streupflicht durch Gemeindeverordnung auf die
Grundstücksanlieger übertragen. Hierdurch muss erreicht werden, dass Gehwege und Gehbahnen zur Win-
terzeit frühzeitig und möglichst gefahrlos von den Fußgängern benutzt werden können.

Jeder Haus- und Grundstücksbesitzer ist daher verpflichtet, innerhalb der geschlossenen Ortslage die Geh-
wege oder, wenn kein solcher Gehweg besteht, den Rand der öffentlichen Straße in einer Breite von 1,00
m von Schnee zu räumen und bei Schnee- oder Eisglätte mit geeigneten abstumpfenden Stoffen (z.B. Sand,
Splitt) zu bestreuen. Bei besonderer Glättegefahr (z.B. an Treppen u. starken Steigungen) ist auch das Streuen
mit Tausalz zulässig.

Diese Sicherungsarbeiten sind wie folgt durchzuführen:

Werktags jeweils von 7.00 bis 20.00 Uhr

An Sonn- und Feiertagen von 8.00 Uhr bis 20.00 Uhr

Diese Sicherungsmaßnahmen sind immer wieder zu wiederholen soweit erforderlich!

Sollte ein Grundstücksanlieger der übertragenen Räum- und Streupflicht nicht nachkommen, stellt dies eine
Ordnungswidrigkeit dar. Dies kann mit einer Geldbuße bis zu 1.000,00 Euro geahndet werden. Die Gemeinde
bittet daher alle Haus- und Grundstücksbesitzer, die ihnen übertragene Räum- und Streupflicht genügend zu
erfüllen.

Damit den Räumfahrzeugen eine ordnungsgemäße Durchführung des Winterdienstes möglich ist, wird zu-
dem gebeten, am Straßenrand keine Fahrzeuge zu parken. Dies gilt für alle Straßenzüge, wie auch die Wende-
plätze in den Siedlungsgebieten. Bei zugeparkten Straßenzügen ist es dem gemeindlichen Räumungspersonal
nicht mehr möglich zu räumen und zu streuen.

Außerdem wird gebeten, überhängende Äste, Sträucher und Hecken an Straßen und Gehwegen zurückzu-
schneiden, um ein ungefährdetes Passieren zu gewährleisten und ein Ausweichen der Fußgänger auf die Stra-
ße zu vermeiden.

Des Weiteren wird darauf aufmerksam gemacht, dass die Straße kein Abladeplatz für Schnee ist. Der geräum-
te Schnee oder die Eisreste (Räumgut) sind neben der Gehbahn so zu lagern, dass der Verkehr nicht gefährdet
oder erschwert wird. Abflussrinnen, Hydranten, Kanaleinlaufschächte und Fußgängerüberwege sind bei der
Räumung freizuhalten.

Markt Schöllnach

gez. Alois Oswald

1. Bürgermeister



Mehr Sicherheit.
Mehr Wert.

JEDEN MITTWOCH
AB 16 UHR
PRÜFTERMIN

**Nächste Marktratssitzung
am 9. November**

Die nächste Sitzung des Marktgemeinderatssitzung Schöllnach findet am Donnerstag, 09.11.2023, statt. Beginn ist um 18.30 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses.

Dank an die Wahlhelfer

Wir bedanken uns ganz herzlich bei allen Wahlhelferinnen und Wahlhelfern, die am Wahlsonntag für die Landtags- und Bezirkswahl in den Wahllokalen und bei der Auszählung der Briefwahl im Einsatz waren.

**Nicht vergessen:
Zeitumstellung**

Im Oktober werden die Uhren umgestellt - und zwar am letzten Wochenende im Oktober. Dann wird von der Sommer- auf die Winterzeit gewechselt. In der Nacht zum Sonntag, 29. Oktober, werden die Uhren daher von 03.00 auf 02.00 Uhr zurückgestellt.

Klassentreffen nach 50 Jahren



Beim ersten Schülertreffen im Jahr 1993 waren es noch über zwei Dutzend Frauen und Männer, die der Einladung nach Schöllnach gefolgt waren. Beim zwischenzeitlich sechsten Klassentreffen fanden sich im Gasthaus Schwarzkopf vier Frauen und fünf Männer ein, um nach fünf Jahren auf ein Wiedersehen anzustoßen: (v.l.) Inge Wirrer, Katharina Zacher, Heinrich

Lohberger, Erich Bertl, Max Schosser, Berta Schenker, Anneliese Stetter und Ehrenbürger Godehard Eder sowie (vorne) Günther Berndorfer. Nicht mehr dabei sein konnten Anna Eder aus Poppenberg und Ernst Haasen. aus Schöllnach. Eingeschult wurden die Buben und Mädchen des Jahrgangs 1943 im Jahr 1949 in das damalige Schulhaus an der Iggenba-

cher Straße, in dem auch eine Klasse von Mitschülern mit evangelisch-lutherischem Glauben untergebracht war. 1957 begann für die meisten Schüler die Lehrzeit. Begrüßt wurden die Ehemaligen vom Ehrenbürger des Marktes Schöllnach, Godehard Eder, der mit Unterstützung von Freunden das Treffen organisiert hatte.
Reinhold Baier - Foto: Baier



**Atelier
Petra Baumgärtner**

offenes Atelier

am **Samstag, 11. November 2023**
und am **Sonntag, 12. November 2023,**
jeweils **von 10 bis 17 Uhr** im
Lehenreuther Weg 7 in Schöllnach

Ich freue mich auf Ihren Besuch!

Arbeiten in Öl, Acryl & Aquarell - auf Bestellung -
Portrait & Landschaften
gerne auch nach telefonischer Vereinbarung



Mobil 0151 127 27 154 | E-Mail baumgaertner-petra@web.de



lohi
Das lohnt sich.

**Unsere Steuern
machen Profis.**

Vorteile für Familien nutzen.

Lohnsteuerhilfe Bayern e. V.

Hindenburgstraße 49 · 94469 Deggendorf
Tel. 0991 371290 · deggendorf@lohi.de

www.lohnsteuerhilfe-deggendorf.net

Wir machen die Steuererklärung für Arbeitnehmer, Rentner und Pensionäre im Rahmen einer Mitgliedschaft, begrenzt nach § 4 Nr. 11 StBerG.

Die Geschichte eines kleinen Kämpfers



Gerade einmal fünf Monate ist Tim Binder alt, doch in seinem jungen Leben haben er und seine Familie schon einiges durchgemacht. Anna und Stefan Binder berichten von der „besonderen Reise“ ihres kleinen Kämpfers Tim und seiner Familie seit seiner Geburt am 19. Mai 2023:

„Tim wurde mit einem schweren Herzfehler geboren, der uns in eine unvorhersehbare und her-

ausfordernde Situation gestürzt hat. Bereits fünf Stunden nach seiner Geburt wurde Tim per Luftrettung nach Großhadern verlegt und für seine ersten Operationen vorbereitet. In dieser schwierigen Zeit haben wir eine unglaubliche Unterstützung vom Ronald McDonald Haus in Großhadern erfahren dürfen. Hier haben wir nicht nur ein Zuhause gefunden, sondern auch die Hoffnung und Stärke, die

wir in dieser schwierigen Zeit brauchten.

Das Ronald McDonald Haus in Großhadern spielt eine entscheidende Rolle bei der Unterstützung von Familien wie unserer. Sie bieten Unterkunft, Verpflegung und wichtige Ressourcen, um Familien in Zeiten medizinischer Krisen zu entlasten. Die Spenden, die wir sammeln, werden dem Ronald McDonald Haus zugutekom-

men, um weiterhin Familien zu helfen.

Zusätzlich möchten wir einen Teil an die Kinderintensivstation der LMU Klinikum Campus Großhadern spenden, in der Tim behandelt wurde. Die Kinderpfleger und Ärzte dieser Station haben Tim und unserer Familie während seiner medizinischen Reise beigestanden, und wir möchten unsere Dankbarkeit ausdrücken, indem wir dazu beitragen, anderen Kindern und Familien in ähnlichen Situationen zu helfen.

Jeder Beitrag, sei er groß oder klein, kann helfen, das Leben von Familien zu verbessern, die mit schweren medizinischen Herausforderungen konfrontiert sind. Wir sind zutiefst dankbar für eure Hilfe in dieser schweren Zeit.

Eure Familie Binder
Stefan & Anna mit Marie & Tim“

Spendenmöglichkeiten:

via PayPal

Spendenseite:

<https://bit.ly/48JbRtJ>



Bargeldspende Spendenbox

Hofladen Bernauer, Vorading 8,
94508 Schöllnach
Familie Binder, Lilienweg 3,
94508 Schöllnach
Info unter stefan_binder@gmx.de

NIEDERLÄNDER

MALERBETRIEB

FASSADEN- & INNENRAUMGESTALTUNG ■ FARBHANDEL ■ SPACHTELARBEITEN ■ WÄRMEDÄMMUNG
0170-2016005 Mobil
09903-942686 Telefon
christian-niederlaender@t-online.de E-Mail
Christian Niederländer
Georg-Nachtmann-Weg 22
94508 Schöllnach

Vorsicht, Betrüger am (Netz-)Werk!

Auch in „harmlosen“
Downloads und
E-Mail-Anhängen können
Gefahren lauern.



www.polizei-beratung.de

Etwas beengt war es dieses Jahr beim Michaeli-Markt in Schöllnach: Wegen der Baustelle in der Waldstraße fiel ein Teil der gewohnten Ausstellungsfläche weg.

Doch der ausrichtende Gewerbeverein Aktives Schöllnach e.V. mit Marktmeister Karl Baumgartner machte das Beste aus der Situation: So wurde die Bahnhofstraße noch etwas besser für die Fieranten genutzt, dafür wanderte die Hüpfburg auf den Platz vor der Kirche. Das fanden viele Eltern gar nicht schlecht, konnten sie sich doch ein kühles Getränk bei den Jogl-Dane-Buam kaufen und ihren Kindern beim Toben zusehen. Ein kleiner „Kiosk“ mit Spielsachen als Kinderflohmarkt ergänzte das Angebot vor der Kirche, wo sich viele Interessenten auch in der Wohnmobil-Ausstellung drängten und sich über „fahrbare Urlaubsorte“ informierten.

Die Jogl-Dane-Buam machten nicht nur mit Getränken ein gutes Geschäft, auch Weißwürste und Wiener waren bereits mittags ausverkauft. Mit Pizza, Kaffee und Kuchen oder Rosswürsten von den Motoren-Freunden, Käse, Fisch oder Würsteln an den Fieranten-Ständen musste trotzdem keiner hungern. Frische „Auszogne“ und Bavesen gab es auch beim Gartenbauverein. Am Losstand des VdK-Ortsverbands gab es schöne Preise zu gewinnen, auch an den Ständen war von Kinderspielzeug über Deko und Schmuck bis hin zu Kleidung vieles geboten.

sas-medien - Fotos: sas-medien



Viele Zuschauer fanden sich bei den Auftritten der Tanzgruppen der KLJB ein: „Back 2 Steps“ nennen sich die jungen Mädchen, die am Marktplatz Hip-Hop-Dance zeigten und dafür lauten Applaus ernteten. Einige Kinder waren dafür schon passend geschminkt, denn die KLJB-Mädchen boten außerdem Kinderschminken an.



Der Imkerverein Sonnenwald stellte sich an einem eigenen Stand vor.



GaLa- und Pflasterbau

KRONSCHNABL

Ralf Kronschnabl - Spezialist für alles rund ums Haus



Hochstraße 29 · 94508 Schöllnach



0171 5122817



Mit einem Stand war auch Gabriela Hochleitner vertreten. Die junge Buchautorin hatte sich 2022 bei „Literatur am Wasser“ im Schöllnacher Freibad präsentiert und bot beim Kirta ihre Bücher an. Gerne nutzten die Besucher die Gelegenheit, sich mit der sympathischen Thurmansbangerin zu unterhalten.



Am Raiffeisenmarkt-Gelände drehten sich bei den Oblfingener Dorfbuam und dem FC Handlab-Iggensbach die Gickerl am Spieß.





EquiLibrium
Therapie & Training

für
Pferde
und
Hunde



EquiLibrium Cane
Therapie & Training

Unsere Leistungen

Bewegungstherapie (Bodenarbeit, Propriozeptionstraining, Sitzschulung, Longe)
Rehabilitation von Pferden mit Stoffwechselerkrankungen, Lungenproblemen und Orthopädie:
Wir betreiben zwei eigene Rehasälle in Niederbayern
Solla bei Außenzell (Oliver Fritsch) | **Pirka bei Vilshofen** (Jenny Richter)
sowie eine fahrende Therapie-Praxis für Pferde und Hunde.

TENS/EMS: Mit Reizstromtherapie behandeln wir erkrankte Nerven oder atrophisiertes Muskelgewebe
Blutegeltherapie, Magnetfeld-, Lasertherapie und weitere physikalische Therapien
Fütterungsberatung mit Mikronährstoff- und Heilkräutertherapie, Diätberatung
Ratgeber (Fütterung, Haltung, Training): Was tun bei Lungenproblemen, Allergien, Ekzem, Mauke,
Strahlfäule, Magenschleimhautentzündung/-geschwür, Darmerkrankungen, Kotwasser, EMS & Hufrehe?
Beratung zu Haltungsoptimierung und Stallgestaltung
Individuelle Trainingsplanerstellung

Für weitere Infos oder Terminvereinbarungen kontaktieren Sie mich unter:
0170-1430510
Besuchen Sie uns auch gerne auf unserer Website: physio-equilibrium.com
oder auf Facebook: Equilibrium Therapie & Training



HERBSTSAMMLUNG 2023

Die Flächen der deutschen Kriegsgräberanlagen im Ausland umfassen etwa 770 Hektar. Dies entspricht der Größe von über 1000 Fußballfeldern. Allein für deren Pflege und Unterhalt müssen jährlich mehr als zehn Millionen Euro aufgewendet werden. Die Mitglieder des Gräberdienstes beim Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. sorgen dafür, dass sich die Friedhofsanlagen in einem guten Zustand befinden.

Der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. wurde 1919 als eine der ersten Bürgerinitiativen in unserem Land gegründet. Die Mitglieder kümmern sich um etwa 2,7 Millionen Kriegstote beider Weltkriege auf 832 Kriegsgräberstätten in 46 Staaten. Gepflegt werden überwiegend die Gräber von deutschen Soldaten, aber auch von Kriegsgefangenen, zivilen Opfern des Luftkrieges, von Flucht, Vertreibung, Zwangsarbeit und Deportation. Seit dem Fall des „Eisernen Vorhangs“ wurden in Ost- und Südosteuropa bisher über 910.000 Gefallene geborgen und würdig bestattet.

Zudem ermöglicht der Volksbund jährlich Tausenden jungen Menschen in rund 60 internationalen Jugendbegegnungen und Workcamps sowie in vier Jugendbegegnungsstätten, Kriegsgräberstätten als „Lernorte der Geschichte“ zu erfahren und zu begreifen.

Diese Arbeiten erfordern einen hohen finanziellen Aufwand. Deutschland ist die einzige Nation, die ihre Kriegsgräberfürsorge aus Spendengeldern finanziert. Deshalb wird die Bevölkerung um Unterstützung bei der aktuellen Herbstsammlung gebeten. **In Schöllnach und Riggerding sammeln die Mitglieder der Veteranen- und Reservistenvereine vor dem Gräbergang an Allerheiligen, 1. November.**



GEDENKMARSCH ZUM VOLKSTRAUERTAG

Am Samstag, 18. November, lädt der Veteranen- und Reservistenverein Schöllnach anlässlich des Volkstrauertags zur Gedenkfeier mit Kranzniederlegung ein.

Der Veteranen- und Reservistenverein und der Markt Schöllnach appellieren an die örtlichen Vereine, Verbände und Gruppierungen, mit ihren Fahnenabordnungen am feierlichen Gedenkmarsch teilzunehmen. Auch die Bevölkerung ist eingeladen, an diesem Marsch als Mahnung für den Frieden teilzunehmen.

- | | |
|-----------|--|
| 16.45 Uhr | Aufstellung am Feuerwehrhaus Schöllnach |
| 17.00 Uhr | Gedenkmarsch zum neuen Kriegerdenkmal |
| 17.15 Uhr | Totengedenken am Kriegerdenkmal, Ansprachen, Kranzniederlegung durch VRV und VdK |
| 17.30 Uhr | Hl. Amt in der Pfarrkirche |

Am Sonntag, 19. November, findet die Gedenkfeier zum Volkstrauertag in Riggerding statt. Aufstellung dazu ist um 10.15 Uhr am Gasthaus Stetter, anschließend Marsch zur Kirche und Gottesdienst.

*Veteranen- und Reservistenverein Schöllnach
Veteranen- und Reservistenverein Riggerding
Markt Schöllnach*



**Volksbund Deutsche
Kriegsgräberfürsorge e. V.**

Bezirksverband
Niederbayern



Einweihung und Tag der offenen Tür in der Kläranlage Schöllnach

220 Bürgerinnen und Bürger nutzten beim Tag der offenen Tür die Gelegenheit, die sanierte Kläranlage zu besichtigen. Bürgermeister Alois Oswald, Klärwärter Andreas Mohr und Florian Eckl führten die Besucher durch die Anlage und erklärten die Hintergründe der Sanierung.

Einige Tage zuvor war Einweihung gefeiert worden. Bürgermeister Alois Oswald sprach von einem „Tag der Freude“ und bedankte sich angesichts des gelungenen Werks bei allen beteiligten Firmen, beim Wasserwirtschaftsamt, Landratsamt und den Vertretern der Gemeinde Grattersdorf für die konstruktive Zusammenarbeit. Besonderes Lob gab es auch für Josef Kroiß vom Technischen Bauamt, Karl-Heinz Memminger mit seinem Bauhof-Team sowie Klärmeister Andreas Meister mit seinen Kollegen Florian Eckl und Thomas Schwarzkopf. Landrat Bernd Sibler, sprach über die kommunale Daseinsvorsorge, die nicht nur Internet und Strom, sondern eben auch die Abwasserentsorgung umfasse: „Das Thema ist nicht attraktiv, aber essentiell.“

Pfarrer Dr. Florian Haider erteilte der Einrichtung den kirchlichen Segen.

sas-medien - Fotos: sas-medien

Warum musste die Kläranlage saniert werden?

Die Kläranlage wurde im Jahr 1976 errichtet und war auf etwa 5.250 Einwohnerwerte (EW) ausgelegt. Die wasserrechtliche Erlaubnis für den Betrieb der Anlage endete zum 31.12.2017. Da die biologische Abwasserreinigung oftmals überlastet war, musste eine Erhöhung der Belebungsanlage vorgenommen werden, damit die künftig geforderte Reinigungsleistung erreicht werden kann.



Einzelne Anlagenteile waren veraltet und in einem schlechten Zustand, was umfangreiche Sanierungsmaßnahmen notwendig machte. **Ziel der Maßnahmen** war die Einhaltung der gesetzlichen Ablaufgrenzwerte sowie der übrigen gesetzlichen Vorschriften, z.B. Arbeitsstättenrichtlinien, Umwelt-

und Naturschutz, Geruchs- und Lärmemissionen. Zudem sollte die Kapazität auf 6.100 EW ausgebaut werden, um auch in den kommenden Jahrzehnten die anfallenden Abwässer nach dem Stand der Technik zu reinigen. Nach fast drei Jahren Bauzeit ist die Erweiterung und Modernisierung der Kläranlage Schöllnach

nun abgeschlossen. Während des laufenden Betriebs - und das ist eine Besonderheit - wurde die Anlage auf 6.100 Einwohnerwerte ausgebaut. Die Baukosten betragen rund 10,5 Mio. Euro. Das ist die größte Maßnahme, die jemals durch den Markt Schöllnach realisiert wurde.

Durch eine vorausschauende Materialbeschaffung konnten die Lieferschwierigkeiten und Kostenexplosionen während der Corona-Zeit nahezu kompensiert werden.

Da einige Ortsteile der Gemeinde Grattersdorf an die Kläranlage angeschlossen sind, beteiligt sich diese mit ca. 840.000 Euro an den Sanierungskosten. Der Freistaat Bayern gewährt zur Finanzierung Zuwendungen von insgesamt rund 1,26 Mio. Euro.

Die Kläranlage ist eine kostendeckende Einrichtung, die nach den gesetzlichen Bestimmungen zwingend von den Benutzern über Beiträge und Gebühren zu finanzieren ist. Der Marktgemeinderat Schöllnach hat beschlossen, etwa die Hälfte der Kosten jeweils auf Verbesserungsbeiträge und Gebühren umzulegen.

Die Verbesserungsbeiträge sind bereits abgerechnet und betragen rund 4,425 Mio. Euro (ca. 53 Prozent). Die übrigen Kosten sind in den nächsten 30 bis 40 Jahren über die Abschreibungen auf die Gebühren umzulegen.



Geld für Vereine: Jetzt fürs Regionalbudget melden!

Der Zusammenschluss „ILE Sonnenwald e.V.“ beabsichtigt für das Jahr 2024 beim Amt für Ländliche Entwicklung (ALE) Niederbayern die Förderung eines Regionalbudgets nach den Finanzierungsrichtlinien Ländliche Entwicklung in Höhe von 100.000 Euro zu beantragen. Dafür können Vereine und Verbände bereits jetzt Förderanfragen für Kleinprojekte im Rahmen des Regionalbudgets einreichen. Kleinprojekte sind Projekte, deren förderfähige Gesamtausgaben 20.000 Euro nicht übersteigen.



der Grundversorgung der ländlichen Bevölkerung. Das Kleinprojekt muss so rechtzeitig umgesetzt werden, dass der Durchführungsnachweis bis spätestens 01.10.2024 vorgelegt werden kann. Abgabe der Förderanfragen ist bis spätestens 15.01.2024 erforderlich.

Förderfähig sind beispielsweise Kleinprojekte zur

- Unterstützung des bürgerschaftlichen Engagements
- Begleitung von Veränderungsprozessen auf örtlicher Ebene
- Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit
- Verbesserung der Lebensverhältnisse der ländlichen Bevölkerung
- Umsetzung von dem ländlichen Charakter angepassten Infrastrukturmaßnahmen
- Sicherung und Verbesserung

Das Antragsformular und das Merkblatt mit ergänzenden Hinweisen stehen im Internet-Förderwegweiser des Bayerischen Staatsministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten unter www.stmelf.bayern.de/foerderwegweiser zur Verfügung.

Anfragen auf Förderung sind an folgende Stelle zu richten: ILE Sonnenwald e.V. Geschäftsstelle im Rathaus Schulgasse 4 94579 Zenting Ansprechpartner ist Klaus Repper

Kreative Spielpausen am SFZ Schöllnach-Osterhofen

Mediano, Magdalena, Lucas, Julian und Sarah aus der Klasse 9 haben zusammen mit Lukas, Jody und Franziska aus den Klassen 6/7 und 6/7 G den Pausenhof am Schulstandort Schöllnach farbenfroh und ideenreich gestaltet. Unter Anleitung der Sonderpädagoginnen Julia Stangl, Cordula Holzer und Sandra Färber wählten die Schülerinnen und Schüler tolle Spielideen aus und setzten diese in sehr kreativer Weise um. Auch die Individualbegleiterin Michaela Greifenstein stellte sich bei diesem Projekt als begnadete Künstlerin heraus. Annette Bäumel - Fotos: Bäumel



Holz Fredl

Lager & Ausstellung:
Emminger Str. 5 • Schöllnach

**HOCHBEETE
UND PFLANZKÜBEL**

in
verschiedenen
Größen aus Lärchenholz

**GROSSE AUSWAHL AN
SPIELGERÄTEN LAGERND:**

Stelzen- und Spielhäuser,
Schaukeln, Kinderfische,
Türme, Rutschen,
Zubehör

Tel. 09903/1576 od. 2828 • www.holz-fredl.de • info@holz-fredl.de

Lackierung | Instandsetzung | Service | Technik

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir

- **Azubi Kfz-Mechatroniker (m/w/d)**
- **Azubi Fahrzeuglackierer (m/w/d)**

Ihre Bewerbung senden Sie bitte an:

LIST GmbH Kfz- & Lackierbetrieb
 Gewerbehof Leutzing 3
 94508 Schöllnach
 Telefon 09903-201305
 Telefax 09903-201306
Wir machen, dass es fährt.

**Prüftermin jeden Mittwoch
ab 16 Uhr oder nach
Vereinbarung!**

www.1alist.de

Bustraining für die Schulanfänger



Für die Schulanfänger der Grundschulen Schöllnach und Außernzell stand gleich in der zweiten Schulwoche ein wichtiger Tag zur Verkehrserziehung auf dem Programm: Das Schulbustraining. Die Außernzeller Kinder durften mit

einem Bus, den die Firma Martin Pfeffer zur Verfügung stellte, zur Grundschule Schöllnach fahren. Dort warteten schon die Schöllnacher Klassen und Polizeihauptmeister Gerd Kronsnabl. Der Polizeibeamte besprach mit den Kindern das rich-

tige Verhalten im Bus und beim Ein- und Aussteigen. Vorgeführt wurde an der Wendepalte, wie groß der Wendekreis des Busses ist und wie viel Platz benötigt wird. Den Kindern wurde verdeutlicht, dass sie nicht bis an den Bordstein der Haltestelle

gehen dürfen.

Bei Verkehrserzieher Gerd Kronsnabl und der Firma Pfeffer bedankten sich die Klassleiterinnen Franziska Fuchs, Teresa Kölbl und Stephanie Erndl. Grundschule Schöllnach - Foto: Schule

OBJEKT WERBUNG.de

FASCHINGSAUFTAKT 11.11. | 11.11 UHR

www.SCHOELLONIA.de



Die Schöllonia erweist sich die Ehre, die Öffentlichkeit sowie sämtliche Freunde des Faschings zum **Faschingsauftakt am Samstag, 11.11.2023, um 11.11 Uhr, in die Turnhalle der Mittelschule Schöllnach einzuladen.**

Programm:

Verabschiedung des alten und feierliche Proklamation des neuen **Prinzenpaares** mit Übergabe des Rathausschlüssels
Vorstellung des **Kinderprinzenpaares**
Gardemärsche unserer **fünf Prinzen garden**
Solotänze unseres **Tanz- und Funkenmariechens**
Aufmarsch des gesamten **Hofstaates**

Der Eintritt ist frei!

Freuen Sie sich mit uns auf einen tänzerischen Beginn der Faschingsaison 2023/2024 mit zahlreichen Überraschungen.

Gezeichnet: Das Präsidium der FG Schöllonia e.V., Alexander Hermann (Präsident)

**Voranzeige - 1. Schöllonia Landkreis-Prunksitzung
Freitag, 05. Januar 2024, Deggendorf**

Knete kann man immer brauchen



Bis Weihnachten ist es zwar nicht mehr lange, aber über kleine Geschenke freuen sich Kinder auch schon vorher. Darum haben wir diesmal, in Zusammenarbeit mit dem Spielwarenhersteller Hasbro, eine Verlosung für unsere jüngsten Leser organisiert:

Wir verlosen hochwertige Spielknete von Play-Doh. Dabei handelt es sich um

- 1 „Super Farbenset“ mit Knete in 20 verschiedenen Farben sowie
- 2 Sets Glitzerknete

VERLOSUNG

Wer an der Verlosung teilnehmen will, schickt uns eine Postkarte mit dem Betreff „Knete“, mit Namen, Anschrift und Telefonnummer an

Lindenblatt-Redaktion
Sonnenwaldstraße 16
94508 Schöllnach

oder schreibt uns eine E-Mail mit dem Betreff „Knete“, mit Namen, Anschrift und Telefonnummer an

verlosung@sas-medien.de

Einsendeschluss ist am Mittwoch, 15. November 2023. Die Gewinner werden kurzfristig telefonisch oder per E-Mail von uns benachrichtigt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Viel Glück!

Mehr Preise, mehr Lose

Das Rotary Hilfswerk Deggendorf e.V. bietet wieder sein beliebtes Benefiz-Adventskalender-Los an. Käuferinnen und Käufer erhalten damit die Chance auf einen von 502 Sachpreisen im Gesamtwert von mehr als 34.600 Euro.

Käufer unterstützen Kinder und Jugendliche im Landkreis

Mit dem Adventskalender-Los kann sich jeder selbst, Freunden, Kollegen oder Kunden eine Freude machen. „Gleichzeitig tut man mit dem Kauf etwas Gutes, denn das Rotary Hilfswerk Deggendorf wird die Einnahmen aus dem Losverkauf zu 100 Prozent Kinder- und Jugendprojekten im Landkreis zur Verfügung stellen“, sagt Uta Hielscher, Rotary-Präsidentin 2023/24. Sie dankt den Unternehmen und Privatpersonen, die Sachpreise, Gutscheine und Geldspenden zur Verfügung gestellt haben und zeigt sich von der großzügigen Spendenbereitschaft der 86 Sponsoren beeindruckt. „Wir haben heuer eine Rekordzahl an Sponsoren für unser Projekt gewinnen können“, freut sich Hielscher. Sie dankte neben den

Sponsoren auch Sebastian Jung, dem Fotografen des Kalendermotivs, das heuer zum zweiten Mal verwendet wird.

Das Adventskalender-Projektteam, bestehend aus Markus Lantermann, Christiane Lantermann, Hermann Peter und Brigitte Wallstabe-Watermann, überreichte das erste Exemplar an den Schirmherrn, Landrat Bernd Sibler. „Die aktuell gestiegenen Lebenshaltungs- und Energiekosten stellen Unternehmen, Betriebe und natürlich Privatpersonen vor große Herausforderungen. Es freut mich deshalb, dass es dem Rotary Club Deggendorf gelungen ist, wieder viele Sponsoren für diese tolle Aktion zu gewinnen. Mit jedem Adventskalender-Los werden zum fünften Mal wichtige Kinder- und Jugendprojekte im Landkreis unterstützt. Ein wertvoller Beitrag, für den ich dankbar bin und der mich natürlich sehr freut“, sagt Schirmherr Landrat Bernd Sibler.

Über 500 Preise hinter 24 Türchen

Für den Lospreis von 10 Euro erwerben die Käufer die Chance

auf einen von 502 Preisen. Die Auflage des Kalenders beträgt in diesem Jahr erstmals 3500 Stück, so dass rechnerisch jedes 7. Los einen Gewinn enthält. Hinter jedem Türchen stehen die Gewinne, die an diesem Tag vergeben werden, wie z. B. eine Goldmünze, vier iPads, ein iPhone, eine Switch-Spielekonsole, eine Playstation-Spielekonsole, 2 Businesskarten für ein Spiel des FC-Bayern sowie Gutscheine der Deggendorfer Gastronomie und des Einzelhandels. Neben diesen Preisen werden insgesamt auch 50 Deggendorfer-Gutscheine im Wert von je 50 Euro verlost. Dafür hat der Rotary Club Deggendorf selbst 2.500 Euro zur Verfügung gestellt, um dem lokalen Einzelhandel und der Gastronomie gezielt zu helfen.

Jeder Adventskalender hat eine individuelle Los-Nummer auf der Vorderseite aufgedruckt. Gewonnen hat die Person, deren Los-Nummer mit einer für diesen Tag ausgelosten Zahl übereinstimmt. Welche Nummern gewonnen haben und welche Preise bereitstehen, wird täglich unter [https://deggendorf.](https://deggendorf.rotary.de)

[rotary.de](https://deggendorf.rotary.de) veröffentlicht, ebenso auf Instagram unter <https://instagram.com/rotarydeggendorf> sowie auf der Facebook-Seite facebook.com/rotarydeggendorf.

Das Kalenderlos zu 10 Euro ist hier erhältlich (zu den jeweiligen Öffnungszeiten):

- Bücher Pustet
- Modehaus Krauth
- Engel-Apotheke
- Tourist-Information, Oberer Stadtplatz 1
- Intersport Wanninger Deggendorf

Darüber hinaus verkauft der Rotary Club Deggendorf die Kalender an eigenen Verkaufsständen, aber nur, solange der Vorrat reicht. Im vergangenen Jahr fand der vierte Verkaufstermin nicht mehr statt, da die Kalender bereits vergriffen waren.

- Samstag, 28.10.: Deggendorfer Stadtplatz (vor der Buchhandlung Pustet)
- Samstag, 04.11.: Deggendorfer Stadtplatz (vor Douglas)
- Samstag, 11.11.: Deggendorfer Stadtplatz (entfällt ggf.) (vor Douglas).

Rotary Club Deggendorf

Außergewöhnliches für die Vitrine



Busch Modellbau bietet aufwendige und detailgetreue Artikel, die nicht nur auf Modellbahnanlagen zu finden sind. Viele interessante Neuheiten finden auch als Einzelstücke in Vitrinen einen besonderen Platz. Dazu gehören in jedem Fall die Fahrzeuge der Sammelserie „Werkfeuerwehren“. Die ersten vier Fahrzeuge aus dieser Reihe haben wir bereits vorgestellt, nun folgt mit einem **Mercedes-Benz GLK-Klasse** die Nr. 5. Das Modell ist dem Kommandowagen der Werkfeuerwehr der Bremer Mercedes-Benz Werke nachempfunden. Dabei handelt es sich um das zweitgrößte Mer-

cedes-Werk weltweit.

Das Modell ist im Maßstab 1:87 erschienen und ebenso wie das original in weiß mit roter Beklebung ausgeführt. Detailgetreu ist auch die Aufschrift „Feuerwehr“ auf der Motorhaube nachempfunden.

Darunter findet sich ein **Ford Transit Custom Flachdach Bus**: Der rote Mannschaftstransportwagen ist im Original bei der Feuerwehr Koblenz im Einsatz. Auffällig sind die weiß abgesetzten Stoßfänger und Strahlenstreifen auf beiden Seiten des Fahrzeugs. Markant sind auch die sehr flachen Signalbalken auf dem Flachdach des Busses.

Rechts oben ist ein **IFA W50LA/A** von ESPEWE zu bewundern. Der W50 wurde in über 70 Grundvarianten mit verschiedenen Aufbauten konzipiert. Die militärischen Fahrzeuge wurden nach der Wende von freiwilligen Feuerwehren übernommen, da sie universell einsetzbar sind. Die FF Borkwalde setzte ab 1990 einen LA/A als Zughilfsfahrzeug ein, bei der FF Putzlitze diente ein LA/A ab 1992 als Gerätewagen, die FF Markneukirchen nutzte einen W50 LA/A als Schlauchwagen SW 2000.

Ein weiteres Beispiel für die vielfältigen Einsatzmöglich-

keiten ist das Fahrzeug rechts unten, ein **IFA S4000 TLF 16**. Das nachgebildete Modell ist ein Gerätewagen, auf dem ein Schlauchboot zum Einsatz im Wasser verladen wurde.

Wer sein neu erworbenes Fahrzeug nicht im Freien „parken“ will, der findet bei den Busch-Neuerscheinungen das perfekte Gebäude: Der „Zweckbau der 1970er Jahre“ (Nummer 1962) ist als Wagenhalle konzipiert und kann für Feuerwehr, Handwerksbetriebe, THW oder Bauhof gleichermaßen eingesetzt werden.

sas-medien - Fotos: sas-medien

Christbaumversteigerung
Skiclub Schöllnach e.V.

...es stehen wieder großartige Artikel zur Versteigerung bereit!

am Samstag, den 18.11.2023
ab 20.00 Uhr im Gasthaus Schwarzkopf

Wir freuen uns auf Euren Besuch!

**Kleingedrucktes,
großer Ärger.**

Unterschreiben Sie nichts,
was Sie nicht genau
verstanden haben.

Wir wollen,
dass Sie
sicher leben.

Ihre Polizei

www.polizei-beratung.de

Das war im November 1973 in der Deggendorfer Zeitung zu lesen

Nächste Aktion: „Bürger, es geht um deine Gemeinde“

gut besucht war die Hauptversammlung des Vereins der Gartenfreunde im Gasthof „Zur Post“, bei der Vorsitzender Anton Hopf auch Bürgermeister Ferdinand Stadler und Kreisgarteninspektor Helmut Runge begrüßen konnte. Hopf zeigte die neue Tischstandarte des Vereins vor, die im Kindergarten St. Josef angefertigt wurde. Den Ständer in Kunstschmiedearbeit dazu fertigte Schriftführer Walter Kammerer. Kreisgarteninspektor Runge gab einige Anregungen zu den Gartenarbeiten, die jetzt noch oder im zeitigen Frühjahr ausgeführt werden können. Wer Obstbäume besitzt, sollte vor

Einbruch des Winters wegen der Hasen nach dem Gartenzaun sehen. Rosen könne man jetzt noch zurückschneiden, weil sie dann besser abgedeckt werden können. Das Schneiden der Obstbäume und Ziersträucher sei im Frühjahr ratsamer. Zur Behandlung und Düngung des Rasens im zeitigen Frühjahr gab Runge wertvolle Tips. Bürgermeister Stadler und Vorsitzender Hopf verteilten dann die Preise zur diesjährigen Aktion „Schönes Haus“. Statt der ausgesetzten Preise, die zu dem Abend nicht mehr eingetroffen sind, erhielten die Preisträger Blumengebinde. In der Reihenfolge

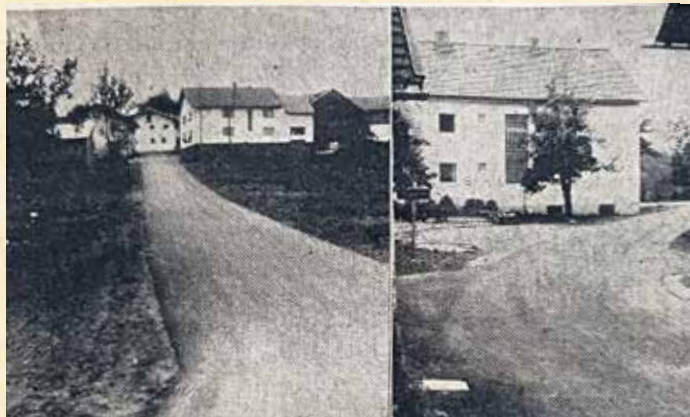
konnten sich bei dieser Aktion plazieren: Johann Kufner, Josef Drasch, Gustav Jocham, Engelbert Habereder, Ludwig Schwarz, Johann Würzinger, Alfons Sigl, Georg Gschwendtner, Paul Niebsch, Gustav Fischer, Helmut Krebs, Alois Sigl, Otto Wilhelm und Artur Ebhard. Vorsitzender Hopf regte für nächstes Jahr einen Wettbewerb zwischen zwei Straßen an.

Bürgermeister Stadler dankte allen, die heuer ihre Häuser und Vorgärten zum Wettbewerb so gefällig hergerichtet hatten. Auf die Feriengäste mache dies immer einen guten Eindruck. Der Bürgermeister wies auf die Aktion

„Bürger, es geht um deine Gemeinde“ hin, an der sich der Markt Schöllnach beteiligt. Es käme dabei im besonderen auf den Gesamteindruck, den Allgemeinzustand der Häuser und im einzelnen auf den Blumenschmuck und den Zustand der Vorgärten an. Die Gemeinde bitte jetzt schon alle Hausbesitzer, sich an diesem Wettbewerb im nächsten Jahr recht eifrig zu beteiligen. Stadler befürwortete einen Schönheitswettbewerb zwischen zwei Straßen und meinte, daß auch die zur Gemeinde gehörenden Dörfer, Weiler und Einöden sich an der Verschönerung beteiligen sollten.

Auf staubfreien Straßen nach Lehen und Adlmaning

Die Gemeindestraßen nach Lehen und Adlmaning, abzweigend von der Staatsstraße Schöllnach-Simetsreuth (1,3 Kilometer) wurden in diesem Jahr staubfrei gemacht. Beide Straßen wurden bei der Arrondierung ausgebaut und die frühere Gemeinde Taiding sollte die Kosten für die Teerung tragen. Beim Anschluß der Gemeinde Taiding an den Markt Schöllnach nahm der Taidinger Gemeinderat die noch nicht durchgeführte



Maßnahme in den Wunsch-katalog auf und übertrug somit die Teerung dem Markt Schöllnach. Mit Kosten von etwa 150.000 DM aus Mitteln der Kraftfahrzeugsteuer und aus Sonderschlüsselzuweisungen wurden die zwei Straßenstücke nunmehr mit einer Schwarzdecke ausgestattet, so daß die Bewohner von Adlmaning und Lehen einen staubfreien Anschluß an die Staatsstraße haben.

Ein Mittelzentrum und sechs Kleinzentren

Wie es im Vorwort zu der vom Bayerischen Staatsministerium für Landesentwicklung und Umweltfragen herausgegebenen Broschüre „Landesentwicklung Bayern - Zentrale Orte und Nahbereiche in Bayern“ unter anderem im Vorwort heißt, „können Gemeinden nach Artikel 2 Nummer 3 des Bayerischen Landesplanungsgesetzes vom 6. Februar 1970, die sich als Mittelpunkt des wirtschaftlichen, sozialen und kulturellen Lebens eines bestimmten Einzugsbereichs eignen, durch das Landesentwicklungsprogramm und die Regionalplanung als zentrale Orte bestimmt werden“. Deggendorf ist als ein Mittelzentrum ausgewiesen, da die für diese Einstufung erforderliche Anzahl von sogenannten Soll-Einrichtungen gegeben ist. Die 17 Soll-Einrichtungen, über die Deggendorf verfügt, sind folgende: Gymnasium, wobei das Comenius- und das

Robert-Koch-Gymnasium als eine Schule gewertet werden. Realschule, Berufsschule, Berufsaufbauschule, Berufsbildungszentrum, Krankenhaus, Erziehungsberatungsstelle, Freie Wohlfahrtspflege, Altenheim (auch hier werden mehrere Heime dieser Art nur als eines aufgeführt), Fachärzte, Hallenbad, Sportstadion, Reisebüro, Notariat, Steuerberater, Architektur- und Ingenieurbüro.

Ähnlich verhält es sich mit den Kann-Einrichtungen. Hier müßte nach den Feststellungen des Bayerischen Staatsministeriums für Landesentwicklung und Umweltfragen die Große Kreisstadt über 23 dieser Einrichtungen verfügen, obwohl in der Broschüre nur 21 aufgeführt werden. Tatsächlich kann die Stadt auf 17 Kann-Einrichtungen verweisen, nämlich: Landratsamt, Landgericht, Amtsgericht, Straßenbauamt, Wasserwirtschaftsamt, Land-

wirtschaftsamt, Arbeitsamt, Gesundheitsamt, Brandversicherungsamt, Zweigstelle des Arbeitsgerichts, Vermessungsamt, Privatklinik, Industrie- und Handlungsgremium, Kreishandwerkerschaft, DGB-Kreisgeschäftsstelle, BBV-Kreisgeschäftsstelle und Landeszentralbank. [...]

Der Kreistag beschloß am 26. Februar im Rahmen der zentralörtlichen Gliederung, für die Ortschaften Metten, Lalling, Aholming, Stephanspösching, Künzing und Winzer die Einstufung als Kleinzentren zu fordern. [...]

Kleinzentren übernehmen als Zentren der Grundversorgung über ihren eigenen Bedarf hinaus Versorgungsaufgaben für die Bevölkerung ihres Verflechtungsbereiches. Als Kleinzentren sollen Gemeinden mit einem Siedlungskern festgelegt werden, dessen Ausstattung die Grundversorgung eines tragfähigen Nahbereiches gewährleistet.

Als tragfähiger Nahbereich für ein Kleinzentrum ist ein Verflechtungsbereich mit einer Mindestzahl von 5000 Einwohnern anzusehen, davon mindestens 1000 im zusammenhängend bebauten Siedlungskern. [...]

Unter den Begriff der Grundeinrichtung fallen: zweizügige Grundschule, stationäre Volksbücherei, Einrichtung der Erwachsenenbildung, Kindergarten, öffentliches Frei- oder Hallenbad, Schul- oder Vereinssportplatz, Schul- oder Vereinsturnhalle, Zahnarzt, Apotheke, Niederlassungen mehrerer Kreditinstitute, Gasthof mit Übernachtungsmöglichkeit, Postamt, handwerkliche Dienstleistungsbetriebe zur Deckung des Grundbedarfs und Einzelhandelsgeschäfte zur Deckung des Grundbedarfs.

Das war im November 1998 in der Deggendorfer Zeitung zu lesen

Frauen lernen sich zu verteidigen.

Aufgepaßt: Schöllnachs Frauen werden sich in Zukunft auch körperlich erfolgreich zur Wehr setzen. 20 begeisterte Teilnehmerinnen begrüßte CSU-Frauen-Unions-Vorsitzende Anneliese Hellauer zu einem Selbstverteidigungskurs. An zunächst fünf Abenden werden die künftig schlagfertigen Damen von Kriminaloberkommissar Alois Schwarz darauf vorbereitet, wie man sich als Frau in kritischen Situationen verhalten, verteidigen und wehren kann. Den Kontakt zu Alois Schwarz, der die Veranstaltung kostenlos leitet, stellte CSU-Ortsvorsitzender Josef Baumgartner her.



Ein Sechsjähriger ist das 800. Mitglied des Skiclubs

Im Jahre 2000 soll die Mitgliederzahl beim Skiclub Schöllnach die magische Grenze von 1000 überschreiten. Darauf hofft Vorsitzender Stefan Bertl, der bei der Jahreshauptversammlung im Gasthaus Schwarzkopf den sechsjährigen Stefan Vogl aus Obfling als 800. Vereinsmitglied begrüßen konnte. Er trat Ende Januar 1998 dem Skiclub bei. Mittlerweile sind es 848 Mitglieder, die



in den Reihen der Skifahrer sportlich oder gesellschaftlich die Vereinsarbeit verrichten. Das Augenmerk von Bertl und Co. galt in erster Linie der Jugendarbeit, die sportlich auf lediglich einen Wochenend-Skikurs von zwei Tagen beschränkt werden mußte. Skikurse, Rennkurse, Kindermeisterschaft und weitere Aktivitäten fielen dem schlechten Wetter zum Opfer. Mit Sonja Kollinger, Chris-

tian Hierbeck und Martin Schwarzkopf, die den Skilehrer-Grundlehrgang ablegten, konnte das Skilehrer-Team verstärkt werden. Die Organisation von familienfreundlichen und -günstigen Ausflugsfahrten zahlte sich nach Meinung des Vorsitzenden aus. Durchschnittlich 90 Personen beteiligten sich an den fünf Tages- und drei Wochenendausflügen.

Sie sind das einzige Prinzenpaar im Landkreis

Christine Zeintl (20) und ihr Clangjähriger Freund Rudi Altmann (23) werden 1999 als Prinzenpaar der Schöllonia durch den Fasching führen. Sie wurden am Samstag proklamiert.

Auch wenn ihre Namen schon bekannt waren, warteten die Schöllonia-Mitglieder gespannt auf die Präsentation des neuen Prinzenpaares. Vorgestellt wurden sie vom Präsidenten Uwe Baier. Gleich zu Beginn gab es Blumen und Küßchen - der Fasching ist eingeläutet.

Prinzessin Christine die I. von dem Herrenholze und Prinz Rudi I. von der Altmannshöh haben sich bereits gut in die Faschingsgesellschaft eingelebt. „Als man uns fragte, hatten wir zwar einige Bedenken. Die Frage, ob wir das Prinzenpaar machen wollen, kam ziemlich unerwartet“, erzählt das Paar. „Jetzt freuen wir uns schon sehr auf die Saison. Die Schöllonia hat uns



super aufgenommen.“ [...] Es ist nicht immer leicht, ein Prinzenpaar zu finden. „Wir suchen immer nach jungen, netten und faschingsbegeisterten Leuten“, erzählt Uwe Baier. Irgendwann fallen Namen für ein mögliches Prinzenpaar. [...] Die Stimmung in der Schöllonia

ist gut. „Wir haben frühzeitig alle aktiven Leute für die Saison beisammen“, freut sich der Präsident. In den vergangenen Jahren war das um diese Zeit nicht immer der Fall. [...] Höhepunkt soll die Prunksitzung werden, die am 5. Januar 1999 stattfinden wird.

Geplant sind außerdem ein Faschingsmarkt am 14. Februar und ein Kinderfasching. Uwe Baier mahnte an, schon bald an den Faschingszug 2000 zu denken.

Das Präsidium besteht neben Uwe Baier aus dem Vizepräsidenten Konrad Enzersberger, Hans-Jürgen Kellermann als Protokollechef, Gerhard Kammerer als Schatzmeister und Michael Götz als Hofmarschall.

Die Garde steht auch schon, auch wenn es Probleme gab, genügend Schöllnacher Mädchen zu finden. Die Betreuerin der Prinzengarde, Cornelia Tucheck, greift auf einige Hengersberg Mädchen zurück. Seit Ende September wird mit Freude trainiert. Neben Cornelia Tucheck tanzen noch Yvonne Baier, Alexandra Baier, Nicole Binder, Manuela Bayerer, Yvonne Diedrich, Nicole Pichler, Susi Sander und Martina Süß in der Prinzengarde.

VdK auf Reisen



Der VdK Schöllnach hat einen besonders guten Draht zu Petrus: Bei idealem Ausflugswetter ging's nach Augsburg. Ein Programmpunkt war die Besichtigung der Fuggerei, der ältesten bestehenden Sozialsiedlung, seit 500 Jahren einzigartig auf der Welt. Jakob Fugger stiftete die Fuggerei, auch im Na-

men seiner Brüder, im Jahr 1521. Hier lebten rund 150 bedürftige Augsburger katholischen Glaubens für eine Jahreskaltmiete von 0,88 Euro und täglich 3 Gebeten. Zum Mittagessen ging es in den Ratskeller, der sich in der Altstadt Augsburg im Rathaus befindet. Dort wurde auch der

Goldene Saal bestaunt, seinen Namen bezieht er von dem reichhaltigen Goldschmuck, der seine Einrichtung ziert. Anschließend wurde die Altstadt erkundet. Auf der Heimfahrt ließ die Gruppe bei einer Einkehr in Mamming „Zur alten Mühle“ den Tag ausklingen. *Birgit Himmel - Fotos: Himmel*



Die **Verwaltungsgemeinschaft Schöllnach** sucht zum **01.09.2024** einen Auszubildenden (m/w/d) für den Beruf

**Verwaltungsfachangestellte(r)
der Fachrichtung
Kommunalverwaltung (VFA-K)**

Informationen zum Anforderungsprofil finden Sie unter www.schoellnach.de
Wir bitten um Ihre **Bewerbung bis zum 30.11.2023** mit den üblichen Unterlagen an:
Verwaltungsgemeinschaft Schöllnach
Marktplatz 12, 94508 Schöllnach
gez. Alois Oswald, Gemeinschaftsvorsitzender

Der **Markt Schöllnach** sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt, unbefristet und in Vollzeit, einen

Bauhofmitarbeiter (m/w/d)

- Ihre Aufgabenschwerpunkte sind:**
- Bearbeitung kommunaler Aufgaben in den Bereichen
 - Grünanlagen, Baum- und Strauchpflege
 - Straßenreinigung und -entwässerung
 - Unterhalt der gemeindlichen Einrichtungen (Straßen, Liegenschaften, Wasserver- und Abwasserentsorgung usw.)
 - allgemeine Bauhofarbeiten
 - Einsatz im Winterdienst
 - Leistung von Rufbereitschaft im Rahmen des Winterdienstes sowie Notdienstbereitschaft im Bereich Wasserver- und Abwasserentsorgung

- Ihr Profil:**
- Abgeschlossene handwerkliche Ausbildung im Bauhaupt- oder Baunebengewerbe oder in artverwandten Berufen
 - selbständiges und eigenverantwortliches Arbeiten
 - Fahrerlaubnis der Führerscheinklasse C/CE (bzw. Bereitschaft, diese zu erwerben)

- Wir bieten:**
- Vergütung nach TVöD, Einstufung nach der bisherigen einschlägigen Berufserfahrung mit den üblichen Zusatzleistungen (Jahressonderzahlung, Betriebliche Altersvorsorge)
 - Einen krisensicheren Arbeitsplatz
 - Wöchentliche Arbeitszeit 39 Stunden

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen bis zum **17.11.2023** an den **Markt Schöllnach, Marktplatz 12, 94508 Schöllnach** oder als PDF-Datei an die poststelle@schoellnach.de

Für eventuelle Rückfragen steht Ihnen Herr Hans Sonnleitner unter der Telefonnummer 09903/9303-25 gerne zur Verfügung.



Alois Oswald
1. Bürgermeister

IHR MAKLER DES VERTRAUENS



**DEMMING
ESTATES**

**IMMOBILIE ERWERBEN ODER VERKAUFEN?
DANN MIT UNS!**

DemmingEstates.de 0170/3288150

Sieben neue Ministranten in der Pfarrei St. Johannes der Täufer

Über mangelndes Interesse am Ministrantendienst kann die Pfarrei Schöllnach nicht klagen: Im gut besuchten Sonntagsgottesdienst wurden die Messdiener Theresa Drasch (8 Jahre dabei), Marius Stahl (4), Barbara Eder (4), Valentin Eder (4) und Florian Grübl (3) von Pfarrer Florian Haider und Ministrantenbetreuer Alois Liebl mit einem Geschenk und viel Applaus verabschiedet.

Die fünf Ausscheider wurden durch sieben Neueinsteiger ersetzt: Lukas Altmann, Marie Altmann, Benedikt Altmann, Frederike Eichhorn, Marie Lanzendorfer, Matthias Simböck und Charlotte Wilhelm. Sie bekamen das Ministranten-Shirt mit Namen. Für das kommende Jahr haben sich drei neue Ministranten Michael Geier, Paula Wirrer und Teresa Ziegler für das Ehrenamt zur Probe bereit erklärt. Mitgestaltet wurde der Gottesdienst von den Messdienern der Pfarrei Schöllnach und dem Kirchenchor unter der Leitung von Franz Xaver Oswald.

Verena Baier - Foto: Baier



Wir suchen zur Verstärkung eine/n _____

ERGOTHERAPEUT/IN

(in Voll- oder Teilzeit)

m/w/d

Wir bieten Dir _____

- flexible Arbeitszeiten
- Übernahme aller Fortbildungskosten
- sehr gute, übertarifliche Bezahlung
- 30 Tage Urlaub + 5 Fortbildungstage
- Geschäftswagen oder E-Bike
- betriebliche Altersvorsorge, vermögenswirksame Leistungen
- jeden Monat einen 50€-Gutschein

Wir erwarten von Dir _____

- hohe Motivation
- Kollegialität
- volles Engagement
- viel Spaß an Deiner Arbeit



**Therapie
&
Wellness**

in der Sonnentherme

*Jetzt
bewerben!*

Du suchst einen Arbeitsplatz,
an dem Teamgeist im Mittelpunkt steht
und alle auf Augenhöhe zusammenarbeiten?
Und einen Chef, dem das Wohl seiner
Mitarbeitenden wichtig ist?

Dann bist Du bei uns richtig!

Bewerbungen an Niklas Zellner

📍 Mühlbergstr. 5, 94535 Eging am See

✉ info@praxis-sonnentherme.de

2. Platz für Alexander Pischinger

Beim finalen Rennwochenende der GTC-Meisterschaft vom 14. bis 15. Oktober in Baden-Württemberg ging Rennfahrer Alexander Pischinger aus Schöllnach im Cockpit vom ADAC Junior Team Südbayern noch einmal ins Rennen.

Bereits am Donnerstag nach der Schule ging es für Alexander auf die Kartbahn im ca. 420 Kilometer entfernten Liedolsheim. Bei sonnigem Wetter konnte der 16-jährige Alexander am Freitag zusammen mit seinem Team gut für das Rennen vorarbeiten.

Doch am Samstag spielte das Wetter nicht mit und kurz vor dem Qualifying fing es an stark zu regnen. Da das Wasser auf der Strecke zu hoch stehen blieb,



verschob die Rennleitung den Rennstart um 1 Stunde nach hinten. Trotz des starken Regens gelangen Alexander bereits in den ersten Runden erfolgreiche Überholmanö-

ver und er machte gleich 5 Positionen gut. Nach ca. 2 Stunden hörte es auf zu regnen und die Boxencrew entschied auf Slicks zu wechseln. Nun konnte Alexander das Setup vom Vortag bei trockenem Wetter voll zum Einsatz bringen. Er fuhr mit den erfahrenen Rennfahrern auf der Strecke eine schnelle Rundenzeit nach der anderen.

Nach 12 Stunden Rennzeit fuhr Alexander nach insgesamt 736 Runden (ca. 780 gefahrene Kilometer) überglücklich über die Ziellinie. Er erreichte in der Juniorwertung bis 18 Jahre den 2. Platz. Mit diesen großartigen Erfolgen und den zahlreichen Podiumsplätzen über die ganze Rennsaison sicherte sich Alexander Pischinger in der GTC Junior Meisterschaft 2023 den 3. Gesamtplatz und konnte damit das Endergebnis vom letzten Jahr nochmals wiederholen.

Pischinger - Foto: Pischinger



Wir sind ein regional tätiges, familiengeführtes, mittelständisches Bauunternehmen mit mehr als 100 Jahren Erfahrung im Bereich des Hoch- und Tiefbaus.

WIR SUCHEN FÜR UNSER TEAM IN VOLLZEIT (m/w/d):

ABRECHNER/IN

IHR PROFIL

- Abgeschlossene technische Ausbildung in der Baubranche
- Mehrjährige Berufserfahrung
- Fundierte Kenntnisse im Umgang mit einem ERP-System zur Abrechnung (vorzugsweise BRZ) sowie sicherer Umgang mit Microsoft 365

IHR AUFGABENBEREICH

- Aufmaß und Vermessung vor Ort mit modernsten GPS-Vermessungsgeräten
- Eigenverantwortliche Mengenermittlung anhand von Aufmaßen
- Selbständiges Abrechnen von Hochbauprojekten
- Unterstützung der Bauleitung in der technischen Abwicklung

UNSERE BENEFITS

- Sicherer Arbeitsplatz in familiärem Umfeld
- Modernste Arbeitsmittel
- Weiterbildungs- und Aufstiegsmöglichkeiten
- Monatliche Gutscheinkarte als steuerfreier Sachbezug u.v.m.



Wir freuen uns auf Ihre schriftliche Bewerbung an folgende Adresse:

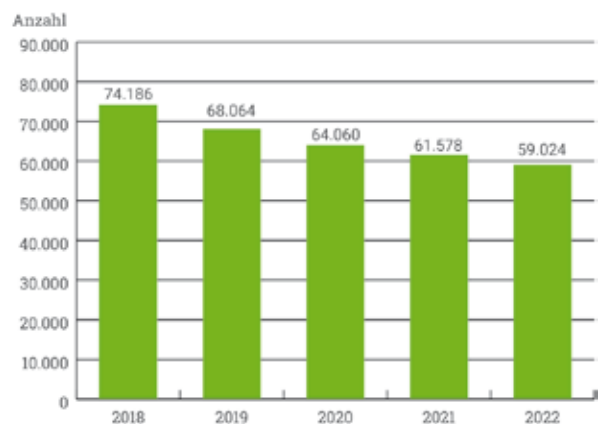
EDER-BAU-GMBH

Bahnhofstraße 31 ■ 94508 Schöllnach
T +49 (0)99 03-93 01-0 ■ E bewerbung@eder-bau.de

EDER-BAU.DE

Trend hält an: Weniger Unfälle in der Grünen Branche

Meldepflichtige Arbeits- und Wegeunfälle der Jahre 2018 bis 2022



Im vergangenen Jahr ist die Zahl der meldepflichtigen Arbeits- und Wegeunfälle in der Grünen Branche erstmals unter die Marke von 60.000 gerutscht. Das geht aus der Unfallstatistik der Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) hervor. So ereigneten sich 2022 insgesamt 59.024 meldepflichtige Unfälle (2021: 61.578). Unfallschwerpunkt bleibt die Nutztierhaltung mit 13.645 Unfällen (2021: 14.341). Darüber hinaus verzeichnete die SVLFG bei Arbeiten im Pflanzenbau 5.466 Unfälle (2021: 5.313), bei der Waldarbeit 4.302 Unfälle (2021: 4.048) sowie im Garten- und Landschaftsbau 12.602 Unfälle (2021: 12.957).

Tödliche Unfälle

Im Jahr 2022 ereigneten sich im Zuständigkeitsbereich der SVLFG 117 tödliche Unfälle (2021: 125), die meisten davon bei Forst- und Waldarbeiten mit 33 Unfällen (2021: 26). Insbesondere

die Fällarbeiten waren unfallursächlich. In der Tierhaltung kam es zu 17 Unfällen mit tödlichem Ausgang (2021: 20). Verteilt über alle Arbeitsgebiete fällt auf, dass – ebenso wie im Vorjahr – besonders viele Menschen, nämlich 36, bei Arbeiten mit motorisierten Fahrzeugen tödlich verunglückten. 21 der betroffenen Personen waren mit dem Schlepper unterwegs.

Weitere Informationen

Die SVLFG unternimmt große Anstrengungen, um ihre Versicherten zu motivieren, die Voraussetzungen dafür zu schaffen, damit sie noch sicherer und gesünder arbeiten können. Details zu den Unfallzahlen in der Grünen Branche sowie zur Präventionsarbeit der SVLFG gibt es online unter www.svlfg.de/svlfg-kompakt-inzahlen. Dort finden sich auch Auswertungen zur Entwicklung der Berufskrankheiten - hier führen die Hautkrankheiten die Statistik an - sowie zu den Unfallrenten. **SVLFG**

Die „Schreinerkönigin“ lernt Deutsch und Malen: Wie Reine Imanishimwe zur Schreinerei Hierbeck kam

Auf der Abrichtobelmaschine klebt ein Zettel: „Surface-Planer“ steht dort neben dem deutschen Wort. Auch viele weitere Maschinen in der Werkstatt der Schreinerei Hierbeck sind zweisprachig beschriftet. So lernt Reine Imanishimwe die deutschen Fachbegriffe. Die 28-Jährige aus Ruanda hat ein großes Ziel: Sie will den Meisterbrief im Schreinerhandwerk. Reine glaubt fest daran, dass einem im Leben alles gelingt, wenn man sich nur genügend anstrengt: „Ich will immer die Beste sein“, sagt sie. Gar nicht so einfach für die Jüngste von zwölf Geschwistern, doch sie geht zielstrebig ihren Weg.

Den Staatspräsidenten nach Weiterbildung befragt

Das Schreinerhandwerk hat sie an der Rubengera Technical High School erlernt. Für 20 Bewerber standen dort sechs Plätze zur Verfügung, einen davon ergatterte Reine, erzählt sie stolz. Drei Jahre dauerte die Ausbildung, an deren Ende sie zu den besten Absolventen nicht nur ihrer Schule, sondern des ganzen Bezirks zählte. So wurde sie eingeladen zu einer Veranstaltung, bei der Staatspräsident Paul Kagame zu den Absolventen sprach. Reine nutzte die Gelegenheit: Vor versammelter Mannschaft stand sie auf und fragte den Präsidenten, welche Möglichkeiten es für junge Leute gebe, mehr zu lernen. Mit ihrer Zielstrebigkeit beeindruckte sie die Verantwortlichen und so erhielt sie nach der High School einen Platz im „Fablab Rwanda“, einer Art Gründerzentrum in der ruandischen Hauptstadt Kigali.



Mit 21 Jahren gründete Reine im Fablab ihre eigene Schreinerei. Die erste Auftraggeberin war sehr zufrieden mit ihrer Arbeit, „das hat für gute Mundpropaganda gesorgt“, freut sich Reine. Sie arbeitete sich hoch, beschäftigte zwischenzeitlich sechs Mitarbeiter. „In der Hauptstadt war es einfach, Leute zu treffen und Kontakte zu knüpfen“, erzählt die kontaktfreudige 28-Jährige. Da sie sich mit der CNC-Maschine und CAD-Fräsen gut auskennt, unterrichtete sie bald auch andere Gründer.

Der Meisterbrief ist ihr nächstes Ziel

Über ihre erste Auftraggeberin erfuhr sie vom „Senior Experten Service“ (SES): Diese Stiftung der deutschen Wirtschaft setzt sich für internationale Zusammenarbeit ein, die „Senior Experten“ geben jungen Menschen in der ganzen Welt Hilfestellung bei der Weiterbildung. Reine Kundin, Daniela Stieghorst, vertritt den SES in Ruanda und erzählte ihr vom hohen Ansehen

der deutschen Meisterausbildung. Für Reine war klar: Der Meisterbrief ist ihr nächstes Ziel.

Das geht natürlich nicht ohne Deutschkenntnisse. Ein Praktikum in einer deutschen Schreinerei sollte hier helfen. Voller Zuversicht bewarb sich Reine beim SES. Mit Hilfe der Austauschorganisation „African German youth office“ fand sie zur Schreinerei Hierbeck in Schöllnach. Seit August ist sie hier. Dank Familie Hierbeck und ihrer Arbeitskollegen in der Schreinerei hat sie sich gut eingelebt. „Alle helfen mir und nehmen mich überall hin mit. Ich habe schon so viele Leute kennengelernt“, schildert sie. Sie wohnt im Haus von Elisabeth und Sebastian Hierbeck. Von Elisabeth Hierbeck lernt sie bayerische Küche, geht mit ihr ins Freibad oder Wandern. „Die bayerische Landschaft ist wunderschön.“ An den Wochenenden malt sie Acrylbilder, verarbeitet so ihre Erlebnisse. Auf ihrem Instagram-Account „car-

penteryqueen“ (Schreinerkönigin) zeigt sie jetzt nicht nur Produkte aus Holz, sondern auch ihre Bilder.

Mit neuem Visum will sie wiederkommen

Unter der Woche arbeitet sie in der Schreinerwerkstatt. „Mit unseren Azubis und den jungen Mitarbeitern läuft die Verständigung am besten, die können alle Englisch“, sagt Schreinermeister Thomas Hierbeck. Doch auch mit allen anderen Mitarbeitern kommt Reine gut aus, dank ihrer Frohnatur ist sie bei allen beliebt. Um die deutschen Fachbegriffe zu lernen, sind alle Maschinen in der Werkstatt zweisprachig beklebt. Schnell hat sie von Thomas Hierbeck auch ihr eigenes Projekt übertragen bekommen: Sie fertigt Tische für ein Café. „Thomas ist der beste Chef der Welt“, sagt Reine und strahlt.

Noch bis Ende Oktober arbeitet sie in der Schreinerei Hierbeck, dann muss sie wieder nach Ruanda: Das Schengen-Visum, mit dem sie in Deutschland ist, läuft nach 85 Tagen ab. Eine gute Gelegenheit, sich zu Hause mit Familie und Freunden zu treffen, findet Reine. Danach will sie aber auf jeden Fall wiederkommen, denn sie behält ihr Ziel, den Meisterbrief im Schreinerhandwerk zu machen, fest im Auge. Auch dabei unterstützt Thomas Hierbeck sie. Er will für sie eine Teilanerkennung für den Gesellenbrief erreichen: „Einen Menschen, der mit so viel Ehrgeiz und Begeisterung bei der Sache ist, muss man einfach unterstützen.“

sas-medien - Foto: sas-medien

Verschenken Sie Freude zum Geburtstag, Namenstag oder zu Weihnachten mit einem Gutschein von



Marion's
Hairstyle

Besuchen Sie mich
in meinem Studio im Lehenreuther Weg 8!

Marion Zitzlsberger · 0151-22919045
Friseurmeisterin

Termine nur nach telefonischer Vereinbarung

AB SOFORT laufend frisch geschnittene
Tannenzweige (Nordmann)
zum Basteln, Dekorieren & Abdecken von Pflanzen

Ab 30.11. startet unser Christbaumverkauf.

Heinrich Schosser
Emming 4 bei Schwankenkirchen · 94491 Hengersberg
Telefon 09903-1430

BAYERN
WLAN



2X
IN SCHÖLLNACH

- MARKTPLATZ
- FREIBAD

kostenloser Hotspot

14 Hinterglasbilder für die Marienkapelle in Poppenberg

Die im Juli 2009 eingeweihte Marienkapelle in Poppenberg ist um eine Kostbarkeit reicher: 14 Hinterglasbilder, die den Leidensweg von Jesus Christus von der Verurteilung durch Pontius Pilatus bis zur Kreuzigung und Grablegung zeigen, bekamen einen würdigen Platz. Für die Herstellung von 14 Stationen hat Hans Kelch, der im benachbarten Klinglweg daheim ist, ehrenamtlich an die 700 Stunden aufgewendet.

Die Marienkapelle war bei der Andacht voll besetzt. Frater P. Stephan Stadler OSB lobte das Engagement der Verantwortlichen und Ehrenamtlichen im Dorfverein Poppenberg-Lehenreut-Rieden, die sich seit 14 Jahren um das kirchliche Kleinod kümmern. Einer von ihnen sei Eduard Ebner gewesen, der im Dezember 2019 im Alter von 75 Jahren gestorben ist.

Die 14 Hinterglasbilder sind für jeden Kapellenbesucher ein besonderer Blickfang, „weil sie zu den Fenstern passen und für mich die Fertigstellung der Kreuzwegstationen eine Herzensangelegenheit war“, sagte Hans Kelch, der von den Gottesdienstbesuchern viel Beifall bekam.



Was man für die Hinterglasmalerei braucht? „Eine ruhige Hand!“, sagte der Hobbymaler und erklärte den Gottesdienstbesuchern die Technik der Hinterglasmalerei: Unter diesem Begriff fasste man Glasbilder zusammen, die von der Rückseite der Glasplatte her bemalt sind und in der Aufsicht betrachtet werden. Den 14 Hinterglasbildern erteilte P. Frater Stephan Stadler OSB den kirchlichen Segen. Mit dabei waren Markträtin Anna Gründinger, Ehrenbürger Josef Drasch, Ex-Vorsitzender Josef Hundhammer und Ex-

Caritasvorsitzender Josef G. Matsche.

Reinhold Baier - Foto: Baier

Jeden ersten Mittwoch im Monat ist Rosenkranzgebet in der Marienkapelle.
Nächster Termin: 8. November 2023

der Glasplatte her bemalt sind und in der Aufsicht betrachtet werden. Den 14 Hinterglasbildern erteilte P. Frater Stephan Stadler OSB den kirchlichen Segen. Mit dabei waren Markträtin Anna Gründinger, Ehrenbürger Josef Drasch, Ex-Vorsitzender Josef Hundhammer und Ex-

Caritasvorsitzender Josef G. Matsche.

Reinhold Baier - Foto: Baier

Jeden ersten Mittwoch im Monat ist Rosenkranzgebet in der Marienkapelle.

Nächster Termin: 8. November 2023

Einladung
zu unserer
Christbaumversteigerung

Am Freitag, den 24. November 2023
Beginn um 19.00 Uhr
im Vereinsheim

FC Poppenberg 1977 e.V.

Auf Euer Kommen freut sich der
1. FC Poppenberg

JETZT!!!

WINTERREIFEN

WECHSELN

VOM

FACHMANN

RADWECHSEL 20 €

0175 36 13 744

Helmut Stangl
Taidinger Str. 7
94508 Schöllnach
E-Mail: info@sh-felgenveredelung.de
www.sh-felgenveredelung.de

Frauengebetskette und Missio-Vortrag zur Situation der Christen in Syrien

Ihr seid das Salz der Erde“: Mit dem biblischen Wort zum Monat der Weltmission lud der Frauenbund im Dekanat Osterhofen, zusammen mit dem Zweigverein Schöllnach, zu einer Frauengebetskette und einem Vortrag ins Pfarrheim nach Schöllnach ein. Hildegard Weileder-Wurm, die geistliche Beirätin des Frauenbunds, begrüßte zahlreiche Frauen und den Salesianerpater Miguel Condo Soto aus Damaskus/Syrien. Pater Miguel ist über das kirchliche Hilfswerk Missio zu Gast im Bistum Passau, um über die Situation der verbliebenen Christen in Syrien zu berichten. „Salz der Erde“ zu sein, so betonte Weileder-Wurm in der Gebetsandacht, damit sei für die Christinnen und Christen der Anspruch Jesu verbunden, sich mit christlichen Werten in die Welt einzubringen und ein Zeugnis für den Glauben zu geben, auch wenn das nicht immer leicht sei. Die Mitfeiernden durften in einer Meditation Salz erspüren, riechen und schmecken, um zu erahnen, wie lebenswichtig Salz für die Menschen ist. Im anschließenden Vortrag berichtete Pater Miguel von der Arbeit mit den jungen Menschen in Syrien. Zwölf Jahre Krieg prägen den Alltag der Menschen. Millionen Kinder haben noch nie Frieden erlebt. Gute Schulbildung gibt es kaum. Viele Mäd-



chen und Jungen haben schlimme Dinge erlebt. Einige stottern, manche sind gewalttätig, andere ziehen sich komplett zurück. Zuhause herrscht Armut, es gibt keinen Strom und im Winter keine Heizung. Viele Kinder müssen arbeiten, um die Eltern zu unterstützen. Die Salesianer Don Boscos, zu deren Ordensgemeinschaft

Pater Miguel gehört, leiten in Damaskus ein Kinder- und Jugend-Zentrum mit Außenstellen in Aleppo und Kafroun. Im Zentrum in Damaskus kommen jede Woche bis zu 1200 Kinder und Jugendliche zusammen. Sie stammen aus benachteiligten, christlichen und muslimischen Familien an den Rändern der syrischen Hauptstadt. Im

Jugendzentrum gibt es täglich eine kleine warme Mahlzeit. „Ehemalige“ geben den Kindern Nachhilfeunterricht, es gibt Freizeitangebote wie Sport, Musik, Theater und Tanz. Themen aus der Bibel werden spielerisch erarbeitet.

„Wir unterstützen junge Menschen sozial, emotional und spirituell“, erklärt Pater Miguel. „So können sie gestärkt ihren Alltag meistern und ihre Zukunft auf ein gutes Fundament bauen.“

Nach einer regen Diskussion bedankte sich Hildegard Weileder-Wurm bei den Gästen und Teilnehmerinnen. Verena Baier vom Frauenbund Schöllnach übergab eine Spende für das Jugendprojekt in Damaskus an Pater Miguel.

Hildegard Weileder-Wurm
Fotos: Verena Baier

meusbürger

**KARRIERE MIT ZUKUNFT?
GEHT BEI UNS!**

Arbeiten bei **meusbürger** heißt in einem familiären Team agierenden, innovativen, nachhaltigen und arbeitsplatzsicheren Unternehmen tätig zu sein. Als Hersteller von Spezialfahrzeugen mit über 30 Jahre Erfahrung vertraut **meusbürger** auf zuverlässige Fachkräfte und zeigt dies auch immer wieder durch große Erfolge als Ausbildungsbetrieb. Mit international ca. 450 Mitarbeitern verstärken wir weiterhin unser Team und suchen folgende Fachkräfte in Vollzeit:

**SCHWEIßER | SCHLOSSER
ELEKTRIKER | KFZ-MECHATRONIKER
FAHRZEUGLACKIERER
KAROSSERIE- UND FAHRZEUGMECHANIKER
ZERSPANUNGSMECHANIKER | DREHER
METALLBAUER**

m/w/d

WIR BIETEN:

- Ein familiäres Team und flache Hierarchien
- Einen modern eingerichteten Arbeitsplatz
- Abwechslungsreiche Aufgabengebiete
- Weiterbildungsmöglichkeiten, Aufstiegschancen
- Firmenfeiern und Team-Events
- Urlaubsanspruch über volle 30 Tage
- Attraktive Bonuszahlung
- E-Bike - Leasing



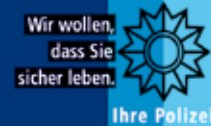
**Interessiert?
JETZT BEWERBEN!**

bewerbung@meusburger.ch

Meusbürger Fahrzeugbau GmbH
Kollmering 7 | 94535 Eging am See
Tel.: +49 85 44 96 22-12 | www.meusburger.ch

**Kleingedrucktes,
großer Ärger.**

Unterschreiben Sie nichts,
was Sie nicht genau
verstanden haben.



www.polizei-beratung.de

Klassentreffen nach 50 Jahren



Vor 50 Jahren feierten weit über 30 Buben und Mädchen das Ende ihrer Ausbildung an der neuen Hauptschule, der heutigen Mittelschule. Seither haben sich die „Ehemaligen“ bei zwei Klassentreffen untereinander ausgetauscht. Für das vergangene Wochenende organisierten Alois Schuster (Bild-

mitte hi., heute in Reisach bei Hengersberg daheim) und Anton Vogl aus Oblfing ein drittes Wiedersehen. Mit dabei waren auch „Schullehrer“ Norbert Pflug mit Ehefrau (vorne l.) und Bürgermeister Alois Oswald. Treffpunkt war die Pfarrkirche St. Johannes der Täufer, in der Diakon Frater Stephan Stadler

OSB den Gottesdienst zelebrierte. Die Organisatoren freuten sich über eine große Anzahl von ehemaligen Mitschülerinnen und Mitschülern, über die Teilnahme des ehemaligen Lehrers und langjährigen Hauptschulrektors Norbert Pflug (mit Ehefrau Maria) sowie über die Kurzvisite von Bürgermeister Alois

Oswald. Den verstorbenen Mitschülern wurde im Gottesdienst ein Gedenken gewidmet. Beim geselligen Beisammensein in der Pizzeria Tanz-Tenne Toscana wurde das Abendessen eingenommen und viele Erinnerungen ausgetauscht.

Reinhold Baier - Foto: Baier

ShinSenDo
Zentrum für Mindful Movement & Therapie

O-Sensei Ueshiba Morihei - Begründer des Aikido (1883-1969):
»Ich lehre keine Kampfkunsttechnik, ich unterrichte Gewaltlosigkeit.«

Aikido
Meditation in Bewegung | japanische Friedenskunst
immer montags 18.30 bis 20.00 Uhr
immer freitags 18.30 bis 20.00 Uhr

ShinSenDo - Zentrum für Mindful Movement & Therapie
Neuhofen 9 | 94508 Schöllnach
Info & Anmeldung: Tel. 09903/9428133 Mobil 0151-20280327



TAXI HUBER

Taxifahrten · Krankenfahrten · Dialysefahrten
Kurierfahrten · Autovermietung · Kfz-Werkstätte

Iggensbach · Schöllnach

Taxi A. Huber · Handlauer Str. 7 · 94547 Iggensbach
Mobil 0171-7447757

(09903) 1035

PETZENHAUSER & WÄHLT
MUSIK & KABARETT



25.11.2023 - Turnhalle Mittelschule Schöllnach
Einlass: 19 Uhr | Beginn: 20 Uhr | Preis: 24 Euro

Kartenverkauf: Schreibwaren Schuster, Marktplatz
Gerhard Früchtl 09903/2562 oder 0170/3031777
Hubert Wiesenbauer 09903/1648 oder 01522/4191097

Landkreis zeichnet Naturgarten-Besitzer aus



Der Landkreis Deggendorf hat wieder fünf Gartenbesitzerinnen und Gartenbesitzer mit dem Siegel „Bayern blüht – Naturgarten“ ausgezeichnet. Die Preisträger des Jahres 2023 kommen aus Bernried, Forsthart, Osterhofen, Plattling und Schöllnach. Mit Urkunde und Gartenplakette wurde heuer erstmals eine Kindertagesstätte mit dem begehrten Siegel belohnt. Darüber freuten sich die Leiterin der KiTa St. Maria und Josef, Andrea Hohenwarter, die Buben und Mädchen des Projektes „Wilde Wiese“, die Erzieherinnen Manuela Glashauser und Eva Haas sowie Bürgermeister Alois Oswald. Ziel der Aktion Bayern blüht - Naturgarten ist es, eine natur- und umweltgerechte Gestal-

tung und Bewirtschaftung von privaten Gärten zu fördern und damit einen Beitrag zur Artenvielfalt zu leisten, heißt es in der Einladung des Landkreises. Dazu gehöre der „Verzicht auf chemischen Pflanzenschutz und synthetischen Dünger im Garten, der Verzicht auf Torf bei der Bodenverbesserung und eine hohe ökologische Vielfalt durch beispielsweise wilde Ecken, Blütenstauden, Obstbäume, Wasserstellen oder Trockenmauern.“ Landrat Bernd Sibler lobte die Entwicklung hin zu „schönen Naturgärten“. Anna Maria Krinner, Vorsitzende des Kreisverbandes für Gartenbau und Landespflege Deggendorf e.V., bedankte sich bei den Preisträgern für die Mühe, „eure Gärten im Einklang mit

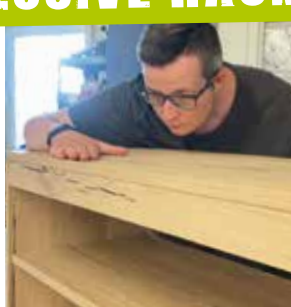
der Natur zu gestalten“. Besonders angetan war Anna Maria Krinner vom Projekt „Wilde Wiese“ der Kindertagesstätte St. Maria & Josef. Hier werde „spielerisches Entdecken ohne konventionelle Grenzen ganz groß geschrieben“. Aus dem „vermeintlichen Nichts etwas schaffen“ werde den Kindern von klein auf beigebracht. Beispiele: Ein mit dem Rasenmäher geschnittener Pfad wird zu einem Labyrinth, der Sandhügel zu einem Großbauprojekt und ein Holzverschlag zur Künstlerwerkstatt. „Hier werden die Vielfalt und Diversität gefördert, nicht nur bei den Kindern, sondern auch in der Natur. Ein Vorzeigebjekt, wie man es sich nur wünschen kann“, lobte die Kreisvorsitzende.

Bürgermeister Alois Oswald sprach von einem Glücksfall, dass auf dem ehemaligen Jugendzeltplatz eine so erfolgreiche Erziehungsarbeit im Kindesalter geleistet werde. Das Projekt „Wilde Wiese“ habe weitum großes Interesse hervorgerufen. „Unsere Besucher sind begeistert, weil sie hier ein behütetes Fleckchen Erde vorfinden“, sagte Bürgermeister Alois Oswald. Mit Urkunde und Plakette wurden ausgezeichnet: Helga und Johann Altschäffl (Bernried), Hildegard und Johann Berger (Forsthart), Rupert Koller (Plattling), Claudia Walther (Eschlbach-Osterhofen) und die KiTa St. Maria und Josef. *Reinhold Baier - Foto: Baier*



**IHR SPEZIALIST FÜR
EXKLUSIVE RAUMKONZEPTE**

**Jetzt
TERMIN
sichern**



- Wohnen
- Eingangsbereich
- Schlafen
- Bad
- Küche

Erfolgreich beim Wissenstest

An zwei Terminen haben die Jugendfeuerwehrlaute aus Taiding und Schöllnach den Wissenstest abgelegt.

Insgesamt 54 Jugendliche kamen zum Wissenstest in Pankofen zusammen. Darunter waren auch 13 Mitglieder der Jugendfeuerwehr Taiding mit ihrem Jugendwart Josef Gotzler. Zum erfolgreichen Abschneiden gratulierten ihnen auch Kreisbrandmeister Markus Höfl und Ehrenkreisbrandmeister Josef Killinger.

In Metten legten die Jugendlichen der Feuerwehr Schöllnach den bayerischen Wissenstest ab. Auch sie bestanden mit Bravour - neben den Jugendwarten Alexander Sonnleitner und Martin Sagerer gratulierten auch Kreisbrandmeister Markus Höfl, Kreisbrandinspektor Bernhard Süß und Kreisbrandrat Erwin Wurzer.

Beim Wissenstest geht es um Fahrzeugkunde sowie das Verhalten bei Notfällen. Im praktischen muss unter anderem ein Mastwurf angelegt und eine Feuerwehrlaute befestigt werden.

Fotos: Josef Gotzler, Martin Sagerer



Caritas

Nah. Am Nächsten

Caritas Sozial-Stationen Donau & Wald Hengersberg und Schöllnach

Ambulante Kranken- und Altenpflege Sozialer Betreuungsdienst

Auf diese Erfahrung können Sie sich verlassen:
Zulassung zu allen Kassen

Wir unterstützen Sie:

bei allen Leistungen der Pflegekasse nach SGB XI,
z.B. Körperpflege, Hilfe bei Nahrungsaufnahme u.v.m.
bei allen Leistungen der Krankenkasse nach SGB V,
z.B. Injektionen, Verbandwechsel, Kompressionsstrümpfe
und Medikamentenabgabe

Angebote von uns:

Verhinderungspflege bei Urlaub oder Krankheit der Angehörigen
Beratungsbesuch nach § 37 Abs. 3 SGB XI
Anleitung und Schulung von pflegenden Angehörigen
Betreuungsangebote für Demenzkranke

Vermittlung durch uns:

Essen auf Rädern · Hausnotruf · Kurzzeitpflege

Für Sie Tag und Nacht erreichbar!

Caritas Sozial-Stationen Donau & Wald Hengersberg und Schöllnach

Telefon: 09901-200673 · Telefax: 09901-202692
Mobil: 0160-5519713
Lindachweg 1 · 94491 Hengersberg
Leitung: Anke Schosser
E-Mail: sozialstation@caritas-hengersberg.de



Ludwig
Stöckl

Bodenbeläge
Parkett
Haustüren
Innentüren

☎ 09903-2528
☎ 0170-3279515
✉ ludwig.stoeckl@t-online.de
🌐 bodenbelaege-stoeckl.de
Wir schleifen, lackieren oder ölen auch Ihren Parkettboden!

Parkett · Laminat · Teppich
Kork · PVC-Beläge · Designbeläge



Feuerwehr Schöllnach Termine

- 06.11. Jugendgruppe
18.00 Uhr
- 13.11. Zugübung
19.00 Uhr
- 20.11. Jugendgruppe
18.00 Uhr
- 21.11. Schulung Digitalfunk
19.30 Uhr
- 27.11. UVV-Schulung
19.00 Uhr

Einsätze

- 21.09. Verkehrsunfall A 3
Iggensbach Richtung
Hengersberg
- 02.10. Straße reinigen nach
Verkehrsunfall
Schulstraße
Foto: FF Schöllnach
- 14.10. Wasser im Keller
Bahnhofstraße
- 17.10. Wohnungsöffnung
Buchenweg
- 21.10. Defi-Einsatz
Englfinger Straße

Beeindruckende Leistungen beim Feuerwehr-Aktionstag



Unter dem Motto „Machen was wirklich zählt? Unbezahlbar!“ stand in diesem Jahr die Feuerwehr-Aktionswoche. Die wurde von den zehn Feuerwehren des Unterkreises 8 mit einer großen Veranstaltung samt Infostationen und Schauübungen in Iggensbach eröffnet. Dazu hatten sich neben dem zuständigen Kreisbrandmeister Markus Höfl auch Kreisbrandrat Erwin Wurzer, die Kreisbrandinspektoren Bernhard Süß und Josef Fritsch, Kreisjugendwart Hans Scheungrab und Ehrenkreisbrandmeister Josef Killinger eingefunden. Auch Landrat Bernd Siblinger und die Ortsbür-

germeister waren voll des Lobes für die Arbeit der Feuerwehren. An Stationen zu verschiedenen Themenschwerpunkten konnten sich die Besucher über die Jugendfeuerwehr, Drohnen und Feuerwehrboote, Katastrophenschutz und das Thema Ersthelfer informieren. Die Mitglieder der Jugendfeuerwehren absolvierten einige Aufgaben bei einer Feuerwehr-Olympiade. Höhepunkt des Aktionstages waren die Schauübungen: Ein Garagenbrand mit Vermisssuche, ein Unfall, bei dem „eingeklemmte Personen“ aus ihrem Fahrzeug befreit werden mussten und eine Personenrettung

mit Hilfe der Drehleiter. Die Einsatzkräfte der Feuerwehren Iggensbach, Handlab, Schöllnstein, Schöllnach, Taiding, Riggerding, Außernzell, Außerrötzing, Winzer und Neßlbach zeigten bei den unterschiedlichen Szenarien eindrucksvoll ihr Können. Die Versorgung der „Verletzten“ übernahmen die First Responder aus Riggerding und Winzer. Den erlebnisreichen Aktionstag beobachteten viele Zuschauer, die am Ende einen guten Eindruck vom vielseitigen Einsatz der Ortsfeuerwehren hatten.

sas-medien - Foto: sas-medien



EIN STARKES TEAM IN ALLEN STEUERFRAGEN!

- EINKOMMENSTEUER
- UMSATZSTEUER
- GEWERBESTEUER
- LOHN- UND FINANZBUCHHALTUNG
- JAHRESABSCHLÜSSE
- NACHFOLGERBERATUNG
- ERBSCHAFTSSTEUER

www.steuerberater-jobst.de

§ JOBST
STEUERBÜRO



Handwerker sucht

sanierungsbedürftiges Haus

0170 986 37 74

Selbst gepresst schmeckt Apfelsaft am besten



Goldgelben Apfelsaft schenkt Sandra Weber aus dem großen Krug aus: „Lecker!“, schwärmen die Kinder begeistert und machen sich gleich wieder an die Arbeit: Zum Apfelsaftpressen waren die Mädchen und Buben der Kindergruppe „Bunte Früchte“ des Gartenbauvereins Schöllnach eingeladen. Vor dem Jugendheim warteten Josef Schiller, Peter Murr und Konrad Enzersberger mit der Apfelsaftpresse auf die Kinder. Zusammen mit den Eltern wu-

schen und schnitten die Mädchen und Buben Äpfel her, dann wurden diese zerkleinert und zu Saft gepresst. Die Kinder staunten, wie viel Kraft es braucht, um den goldgelben Saft zu bekommen. Sie hatten viel Spaß bei der Arbeit. Zwischendrin gabs eine kreative Pause: Im Jugendheim durften die Kinder mit Marion Augenstein Baumwolltaschen mit Apfeldruck gestalten. Kaffee und Kuchen sorgten für einen gemütlichen Ausklang.

sas-medien - Fotos: sas-medien



Grabsteinbeschriftung
 Grabsteine, Grabschmuck,
 Schriftrenovierungen in Blattgold oder Farbe


Ämilian Passenheim

Maiersholz 7 · 94474 Vilshofen
 Tel. + Fax 08543-9197931 · Mobil 0171-8031020

BAYERN WLAN 
2X IN SCHÖLLNACH

- MARKTPLATZ
- FREIBAD

kostenloser Hotspot

 **Volles Rohr?**
 Mit uns läuft's wieder!

Unsere Leistungen:
 > fräsen
 > spülen
 > TV-Untersuchung
 > Kanal- und Rohrsanierung

Steffen Jülke Meisterbetrieb
Rohr- und Kanalreinigung • 24-Stunden-Service

Schwalbenweg 1 • 94508 Schöllnach
 Tel. 09903-201803 • E-Mail steffen-juelke@t-online.de

Ausgezeichnet für Qualität und Service


 Ergebnis: „Gut“

- Inspektion aller Fabrikate inkl. Mobilitätsgarantie
- TÜV / HU (mit integr. AU) durch autor. Prüforg.
- Unfallinstandsetzung
- Neu- und Gebrauchtwagen
- Klimageservice
- Rad und Reifen
- Autoglas
- Bremsen, Kupplung, Auspuff
- Werkstattersatzwagen
- Liqui-Moly-Produkte

Meisterhaft **auto reparatur** **Meisterbetrieb Kfz-Hartl**

Emminger Str. 7 · 94508 Schöllnach · E-Mail kfz-hartl@t-online.de
 Telefon 09903-1305 und 2390 · Telefax 09903-1625 · Mobil 0171-5363344

Erntedank im Zeichen des Regenbogens



Zur Erntedankfeier im herbstlich geschmückten Geier-Stadel in Emming hat das Liturgieteam Schöllnach eingeladen. Eine große Anzahl an Familien mit ihren Kindern folgte dieser Einladung. Das Thema lautete „Regenbogen - Gott bleibt uns Menschen treu“. Die Kommunionkinder der 3. Klassen schilderten einen

Streit der verschiedenen Farben, welche von ihnen die beste, wichtigste und nützlichste sei. Schließlich mischte sich der „Regen“ ein, der den Farben deutlich machte, dass Gott alle gleich liebt und man sich untereinander schätzen und gemeinsam in Frieden leben soll. Die Kinder gestalteten aus allen Farben einen bunten Regenbogen.

Elisabeth Wirrer ging danach auf die Geschichte der Arche Noah ein. Der Regenbogen bedeutete für die Menschen damals ein Zeichen des Friedens und der Hoffnung. Die Effata-Lieder wurden von Alois Liebl auf der Gitarre begleitet und alle Anwesenden sangen kräftig mit. Pater Andreas Rozario führte durch die

Wortgottesfeier und segnete die mitgebrachten Kleintiere. Ein herzliches Vergelt's Gott gilt den mitwirkenden Kindern, Alois Liebl für die musikalische Begleitung, dem Pfarrgemeinderat für die Mithilfe bei der Erntedankdekoration und Josef Geier für die Stadelnutzung. Verena Baier, Liturgieteam Schöllnach
Foto: Baier



www.facebook.com/ederbauschuellnach



Hoch- und Tiefbau
Schöllnach

Wir realisieren auch Ihr Traumhaus!
Unser **Planungsbüro** bietet folgende Leistungen an:

BERATUNG

Die ganzheitliche Beratung sichert Ihnen eine optimale Lösung bei allen Problemen.

ENTWURFSPLANUNG

Die Entwurfsplanung beinhaltet auch die Kostenschätzung für Ihr Vorhaben.

GENEHMIGUNGSPLANUNG

Das Erarbeiten der Unterlagen für die erforderliche Baugenehmigung.

AUSFÜHRUNGSPLANUNG

Das Erstellen der Planungsunterlagen auf Basis der Genehmigungsplannung.

Ihre Ansprechpartner
Christine Jocham und Anna Gründinger

EDER-BAU-GMBH Hoch- und Tiefbau
Bahnhofstraße 31 • 94508 Schöllnach
T +49 (0) 99 03 - 93 01 - 0 • E planung@eder-bau.de

EDER-BAU.DE



Bayerische Küche & Spezialitäten vom Grill

Wir sind von Donnerstag bis Sonntag für euch da!
Das Wirtsstüberl-Team freut sich auf euch!



Selbstverständlich gibts unsere Gerichte auch weiterhin zum Abholen.

Öffnungszeiten
Do 17.30 - 23 Uhr | Fr + Sa 17.30 - 24 Uhr | So 11.30 - 21 Uhr

Bestellungen: 09903-9427147 • Waldstraße 6 • 94508 Schöllnach





Teppichböden • PVC-Beläge • Designbeläge
Laminat • Parkett • Kork • Linoleum

Eichenweg 5 • 94508 Schöllnach • Telefon 09903-1720 • Mobil 0151-14930519
www.bodenbelaege-schuster.de • doris_schuster@t-online.de

Doris Schuster ist das 12.500. Mitglied im VdK-Kreisverband Deggendorf

Über zwei Neuaufnahmen freute sich kürzlich der VdK-Ortsverband Schöllnach mit seiner Vorsitzenden Birgit Himmel. Ein Blick in den Computer von VdK-Kreisgeschäftsführer Helmut Plenk zeigte, dass dem Kreisverband damit nun genau 12.500 Mitglieder angehören. Ganz genau genommen wäre das Ehepaar Doris und Joachim Schuster das 12.500. Mitglied im Kreisverband. Von dem freudigen Ereignis unterrichtete Plenk den 1. Bürgermeister des Marktes Schöllnach, Herrn Alois Oswald, der spontan zu einer Feier in das Rathaus einlud. VdK-Kreisgeschäftsführer Helmut Plenk hieß offiziell das 12.500. Mitglied willkommen. Birgit Himmel überreichte eine schöne Orchidee und Plenk gab das VdK-Weinkisterl noch dazu. Der VdK-Spitzenvertreter hob die Bedeutung des Verbandes hervor und bedankte sich bei allen ehrenamtlichen und hauptamtlichen Mitarbeitern des Kreisverbandes Deggendorf. Auch die VdK-Ortsvorsitzende Birgit Himmel mit ihrer Vorstandschaft war anwesend und begrüßte das 12.500. Mitglied,



Bürgermeister Alois Oswald (v.l.), Martha Scheungraber, Wolfgang Trapp, Birgit Himmel, Gertraud Sigl, Doris und Achim Schuster sowie Helmut Plenk.

das dem Ortsverband Schöllnach zugeordnet wird. Das Ehepaar Schuster findet die Arbeit, die der Sozialverband VdK leistet, sehr gut und zollt hohe Anerkennung. Doris Schuster hatte schon des Öfteren von den interessanten Vorträgen gehört und wurde dadurch auch auf den VdK aufmerksam.

Diese Vorträge sind mittlerweile essentiell geworden, da im Sozialgesetzbuch keine mehr einen Durchblick hat, so Doris Schuster. Sie dankte dem VdK für die Aufklärungsarbeit. Auch mit ihrer Mitgliedschaft wolle sie den großen Sozialverband unterstützen. Bürgermeister Alois Oswald

freute sich ebenfalls, dass die Arbeit des Sozialverbandes VdK, vor allem auch die des VdK Schöllnach so gut ankommt. Er dankte der rührigen Vorstandschaft und sagt: „Macht bitte weiter so, wir brauchen euch.“
Birgit Himmel - Foto: Sonnleitner

Weinhandel Gerl
 Riggerding/Oh 3 | 94508 Schöllnach
 E-Mail weinhandel.gerl@gmx.de
 Tel. 09903-1593 (ab 18 Uhr)
 Mobil 0151-40380417

Gewerbeverein Schöllnach

- Österreichische Landweine ab 3,40 Euro / Liter
- Österreichische Landweine aus **biolog. Anbau** ab 3,80 Euro / Liter

Wir beliefern Feste jeder Art

- Wir liefern Wein und Prosecco auf Kommission - d.h. übrig gebliebene, ungeöffnete Flaschen nehmen wir generell wieder zurück!
- Wein- und Sektgläser werden von uns **kostenlos** zur Verfügung gestellt!

Gerne können Sie mit Ihren Gutscheinen vom Gewerbeverein bei uns einkaufen!

Seit über 20 Jahren Ihr Partner für österreichische Weine!

MAIER HAUSTECHNIK

SOLAR ENERGIE HEIZUNG BÄDER

Tel: 09907/87 10 49 Mobil: 0151/52 54 19 84
 Simmering 14, 94579 Zenting

maier-zenting.de

LOKAL GENIAL
 MICHELIN REIFEN KAUFEN. GUTSCHEIN ERHALTEN. LOKAL GENIAL SEIN.

Schöllnach

unterstützt durch MICHELIN

bis 20 € GUTSCHEIN

Reifen Bernauer GmbH
 Iggenbacher Str. 47 • 94508 Schöllnach
 Tel.: 09903-941320 • Fax: 09903-941322
 E-Mail: info@reifen-bernauer.de
www.reifen-bernauer.de

SCHUH-SPORT OSWALD
www.sport-oswald.de

Mehr unter www.efr-online.de/lokal-genial oder unter www.efr-online.at/lokal-genial

Schreinerei Hierbeck feiert 40 Jahre Max



Mit Sektempfang und Buffet haben die Mitarbeiter der Schreinerei Hierbeck das 40-jährige Jubiläum von Max Berndl gefeiert.

Seit 1983 arbeitet Max im Schöllnacher Familienunternehmen - zuerst als Auszubil-

dender, heute als Teamleiter im Bereich Montage. „Es ist heutzutage etwas Besonderes, wenn jemand einem Betrieb so lange treu bleibt“, sagt Thomas Hierbeck anerkennend. Im Laufe der Jahre habe Max Berndl viele Veränderungen miterlebt und

so einige Meilensteine in der Firmengeschichte seien gemeinsam erreicht worden. Max sei beliebt unter den Kollegen und bilde durch seine Kompetenz und Zuverlässigkeit eine wichtige Stütze für die Firma. „Von dir können gerade unsere jungen

Mitarbeiter sehr viel lernen“, sagt Thomas Hierbeck. Gemeinsam wurde auf die nächsten 15 Jahre angestoßen und die Kollegen ließen den Abend in der Werkstatt ausklingen.

Franziska Hierbeck - Foto: Hierbeck



**Mach dein Eigenheim fit für die Zukunft.
Mit Investitionen die sich von selbst
abbezahlen!**



**Jetzt kostenloses
Erstgespräch
vereinbaren!
Mobil 0170 9863774**

Förderfähige Maßnahmen:

Dachdämmung • Fassadendämmung • Fensteraustausch • Lüftungsaustausch • Heizungsaustausch

Alexander Drasch | Energieberater (HWK)

Sonnenwaldstraße 9 · 94508 Schöllnach · Mobil 0170 9863774
info@energieberatung-drasch.de · www.energieberatung-drasch.de

Der Frauenbund Schöllnach besucht den Kürbishof Schreyer



Knapp 20 Damen sind der Einladung des Frauenbundes und der KEB gefolgt und machten sich an einem schönen Herbsttag Richtung Atting bei Straubing auf den Weg zum Kürbishof Schreyer.

Die „Hofherrin“ Gerlinde Schreyer begrüßte sie im mit Kürbissen dekorierten Innenhof mit einer kleinen Kürbissecco-

Probe. Sie erklärte ausführlich die Beschaffenheit und die verschiedenen Haupt-Anbaupflanzen des berühmten Gäubodens und wie sie ausgerechnet zur untypischen Frucht Kürbis gelangt ist. Sie erläuterte, was man aus den verschiedenen Kürbissen alles machen kann. Einige sind roh essbar, manche schmecken eher mehlig, Flaschenkür-

bisse kann man trocknen und dann als Gefäß benutzen. Alle Anwesenden durften einen leckeren Aufstrich kosten. Auf einem Stück Ackerfläche konnten die verschiedenen Kürbisse besichtigt werden. Nach der Führung tauschten sich die Besucherinnen im ausgebauten Gewölbe eines ehemaligen Kuhstalls bei Kuchen und Kaffee aus

und konnten auch einige Kürbisprodukte erwerben. Im Anschluss an die Führung fuhr die Gesellschaft noch in ein Lokal in Deggendorf, wo man den gelungenen und informativen Nachmittag bei einem guten Essen ausklingen ließ.

*Verena Baier, Frauenbund Schöllnach
Foto: Baier*

Hofvermarktung
Memminger

Unser Milchkanderl
24h-Selbstbedienungstheke
bei uns am Hof
und in Simmetsreut!

- frische Milch
- Eier
- Schmankerl für spontanes Grillen oder den kleinen Hunger zwischendurch

ShinSenDo
Zentrum für Mindful Movement & Therapie

Bewege deinen Körper und der Geist wird geordnet und zur Ruhe gebracht.
Bewege die Seele und sie wird sich selbst heilen.

Qi Gong
Meditation in Bewegung | chinesische Heil- und Bewegungskunst

immer dienstags 17.30 bis 18.30 Uhr
immer mittwochs 17.30 bis 18.30 Uhr
Einzelunterricht auf Anfrage!

ShinSenDo - Zentrum für Mindful Movement & Therapie
Neuhofen 9 | 94508 Schöllnach
Nähere Infos: Mobil 0151-20280327 oder E-Mail pletzjudith@gmail.com

Häuslicher Krankenpflagedienst

25 Jahre seit 1994
Häuslicher Krankenpflagedienst
Dietz

WIR SIND VERTRAGSPARTNER ALLER KRANKEN- UND PFLEGEKASSEN

Wir vermitteln:

- Hausnotruf
- Essen auf Rädern

Wir beraten Sie kompetent:

- bei allen Fragen über Pflege
- Einstufung in die Pflegeversicherung
- Möglichkeiten der Kurzzeit-/bzw. Verhinderungspflege
- Hilfsmittel

Wir bieten an:

- Zusätzliches Betreuungsangebot für Demenzkranke
- Urlaubspflege/Verhinderungspflege
- Beratungseinsätze nach § 37 Abs.3 SGB XI
- Beratung für pflegende Angehörige
- Hauskrankenpflegekurse für pflegende Angehörige

Wir behandeln und pflegen Sie:

- nach SGB XI wie Waschungen, Betten und Lagern des Patienten, Vorbeugende Maßnahmen, Verabreichung von Sondenkost
- nach SGB V wie Injektionen, Verbände, Abgabe von Medikamenten

Stets in guten Händen!

Bürozeiten:
Montag bis Freitag von 08 bis 15 Uhr oder nach tel. Vereinbarung

Schosserweg 9
94508 Schöllnach
Tel. 09903/1065 - Mobil 0170/345 1065

In dringenden Fällen außerhalb der Bürozeit ist unser Pflegedienst rund um die Uhr unter Tel. 0171/777 1065 zu erreichen.

„Start ins Erwachsenenleben – fit für den Alltag“

Die KEB und der Frauenbund ebnen den Weg für ein neues Format der Ferienaktion des Marktes Schöllnach mit dem ersten Vortrag „Banken und Steuern“:

Oftmals wird bemängelt, Schulen bemühten sich zu wenig den Jugendlichen Alltagskompetenzen zu vermitteln. So kommt es nicht selten vor, dass Schulabgänger aufgeschmissen sind, wenn es um das Thema Finanzen geht. Bankfachwirtin Petra Rager und Dipl. Kaufmann Christoph Eichhorn haben sich diesem Problem angenommen und vermittelten grundlegende Kenntnisse über Steuern und Bankgeschäfte.

Sie machten somit den Anfang der kleinen Vortragsreihe der KEB, in deren Rahmen versucht wird, Heranwachsenden den Schritt ins Erwachsenenleben zu erleichtern.

Den jungen Menschen wurde die Möglichkeit geboten, den beiden Experten Fragen zu stellen. Ihnen wurden Vorgänge erklärt, die für Erwachsene oft selbstverständlich wirken, wie das Eröffnen eines Kontos oder die verschiedenen Steuerarten.



Nach den Basics ging es dann noch weiter in die Tiefe und die Jugendlichen bekamen wichtige Tipps, um zum Beispiel Internetbetrügern nicht in die Falle zu gehen.

Petra Rager und Christoph Eichhorn präsentierten komplexe Themen verständlich und praxisnah, wodurch den jungen Zuhörern Selbstvertrauen im Umgang mit Geld und Steuern gegeben wurde.

Josefa Hierbeck - Fotos: Hierbeck

Herzlich willkommen  im Nagelstudio Fingerspitz'n Gfui



Julia Himpf

-  0171 7012672
-  Hochstraße 29
94508 Schöllnach

 www.facebook.com/fingerspitzngfui/

lass es dir gut gehen 

++ SAVE THE DATE ++

20.01.2024

Après-Ski-Party

in der EC-Halle in Schöllnach

† **Nachruf** †

Die Freiwillige Feuerwehr Schöllnach trauert um ihr langjähriges Mitglied

Walther Kammerer

1969 trat Walther als aktives Mitglied der FF Schöllnach bei.
1995 wechselte er in den passiven Mitgliederstand.
2020 konnten wir ihn für 50 Jahre treue Mitgliedschaft ehren.

Wir werden ihn nicht vergessen und sein Andenken in Ehren halten.
Unser Mitgefühl gilt seiner Familie.

Benedikt Lohberger
1. VorsitzenderAlexander Wilhelm
1. Kommandant

† **Nachruf** †

Die Freiwillige Feuerwehr Taiding trauert um

Markus Scheungrab

Markus trat im Jahr 1983 in die Taidinger Wehr ein und war somit
40 Jahre treues Mitglied unserer Feuerwehr.

Die Feuerwehr Taiding verliert mit Markus einen treuen Kameraden.
Wir werden ihn nicht vergessen und sein Andenken in Ehren halten.

Stefan Paulik
1. VorsitzenderChristian Bernauer
1. Kommandant

† **NACHRUF**

Der 1. FC Poppenberg nimmt Abschied
von seinem ehemaligen Spielgruppenleiter
und Ehrenamtsbeauftragten

Walther Kammerer

Wir werden Walther stets ein
ehrendes Andenken bewahren.
Seiner Familie gilt unsere tiefe Anteilnahme.

Die Vorstandschaft des 1. FC Poppenberg



Gedenken zum Volkstrauertag



Zu Gedenkfeiern am Volkstrauertag laden der Markt Schöllnach und die Veteranen- und Reservistenvereine Schöllnach und Riggerding ein.

Samstag, 18.11.2023, Schöllnach
16.45 Uhr Treffpunkt am Feuerwehrhaus
17.00 Uhr Schweigemarsch zum Kriegerdenkmal
17.15 Uhr Totengedenken am Kriegerdenkmal
anschl. Andacht Pfarrkirche
Die Schöllnacher Vereine werden gebeten, sich - wenn vorhanden mit Fahnenabordnung

- an der Gedenkfeier zu beteiligen.
Sonntag, 19.11.2023, Riggerding
Treffpunkt am Gasthaus Stetter um 10.15 Uhr
Marsch zur Kirche, anschl. Gottesdienst
Foto: sas-medien

Information:
Wie jedes Jahr an Allerheiligen, 1. November 2023, werden die Mitglieder des VRV Schöllnach am Friedhof Spenden für den Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge sammeln.

**HIER
KÖNNTE
IHRE
Werbung
STEHEN**

INTERESSIERT? SCHREIBEN SIE UNS: ANZEIGEN@SAS-MEDIEN.DE

 **Franz Gatzl**
Renovierung & Farbdesign

*Wir schützen und gestalten
Ihre Wände und Böden.*

➤ Wärmedämmungen➤ Farbhandel

➤ Tapezieren/Streichen➤ Gerüstverleih

➤ Schimmelbeseitigung➤ Spachtelarbeiten

Bieringerweg 3 · 94508 Schöllnach · Mobil 0160-96825764

Nun steht auch der Schirmherr fest



Der Veteranen- und Reservistenverein Schöllnach feiert im kommenden Jahr sein 175-jähriges Bestehen. Mit Petra Wilhelm haben die Kameraden bereits die perfekte Fahnenmutter für dieses Vorhaben, nun fehlte noch ein Schirmherr. „Wir würden uns recht freuen, wenn du dieses Amt übernehmen würdest“, wandte sich VRV-Vorsitzender Manfred Langer beim Schirmherrnbiten im Gasthaus Schwarzkopf an Bürgermeister Alois Oswald. Der musste nicht lange über-

legen: „Wir brauchen gar keine Zeit verschwenden, es ist mir eine Freude und Ehre, dieses Amt zu übernehmen“, erklärte er. Seit über 40 Jahren ist Alois Oswald selbst Mitglied im VRV Riggerding, hat auch dort zur 100-Jahr-Feier im vergangenen Jahr die Schirmherrschaft übernommen. Gerne blickt er auf seine Zeit bei der Bundeswehr zurück: „Damals haben wir über vieles geschimpft, doch es war auch eine schöne Zeit. Sie hat einen guten Beitrag zur persönli-

chen Entwicklung geleistet - wir haben gelernt, uns unterzuordnen, im Team zu funktionieren und mit Gleichgesinnten einen wichtigen Lebensabschnitt geteilt.“ Manfred Langer und die Vorstandsmitglieder freuten sich über die prompte Zusage des Schirmherrn. Langer überreichte ihm symbolisch einen weiß-blauen Regenschirm. „Aber fürs Wetter sind andere zuständig“, stellte Alois Oswald fest. Bei einer Brotzeit, vorbereitet vom Herbergsvater Alois

Schwarzkopf, stärkten sich die Kameraden des Veteranen- und Reservistenvereins. In der anschließenden Ausschusssitzung sprachen die Ausschussmitglieder dann über Programm und Ablauf des Gründungsfestes. Gefeiert werden soll am 8. und 9. Juni 2024. Das Gründungsfest mit Bänderweihe ist für 9. Juni geplant, am Vorabend soll es einen Ehrenabend geben. *sas-medien - Foto: sas-medien*

kanzlei
dr. raith
& baumann-schmidberger
koll.

*rechtsanwälte
fachanwälte*

RA Dr. Ronny Raith
Strafrecht (Fachanwalt) · Verkehrs(straf)recht · Verwaltungsrecht
Versicherungsrecht

RAin Stefanie Baumann-Schmidberger
Familienrecht (Fachwältin) · Erbrecht (Fachwältin) · Vertragsrecht

RAin Karin Schmid
Familienrecht (Fachwältin) · Medizinrecht · Schadenersatzrecht

RA Johannes Wiesenberger
Verkehrsrecht (Fachanwalt) · Strafrecht (Fachanwalt)
Schadenersatzrecht · Vertrauensanwalt der Kfz-Innung Niederbayern

RA Simon Wiesenberger
Arbeitsrecht (Fachanwalt) · zert. Datenschutzbeauftragter
Verkehrsrecht · allg. Zivilrecht

RA Johannes Wiesenberger und RA Simon Wiesenberger
betreuen unser Büro in Schöllnach, Iggensbacher Str. 1.
Termine nach telef. Vereinbarung unter 09903/9439112

Michael-Fischer-Platz 6
94469 Deggendorf

Telefon 0991/3830850
info@kanzlei-rbs.de

www.kanzlei-rbs.de

Hofvermarktung

Memminger

mobiler Hühnerstall - frische Eier

Glücklichere Hühner, bessere Eier!
Weil uns das Wohl unserer Hühner am Herzen liegt, haben wir in einen mobilen Hühnerstall investiert. Unsere Hühner befinden sich durch den Auslauf in ihrer natürlichen Umgebung. Das ständig verfügbare Gras verbessert auch die Qualität der Eier:

- noch kräftigere Eidotterfarbe
- besserer Geschmack

Grubis Hofladen
Lindenweg 8
94557 Niederalteich

Hofvermarktung Memminger
Hochacker 4
94508 Schöllnach

SB-Schmankerlhütte
Simmetsreut 9
94508 Schöllnach

Öffnungszeiten Hofladen in Schöllnach: Fr 09 - 19 Uhr & Sa 09 - 12 Uhr

Rind-, Schweine-, Lamm- u. Kalbfleisch (auf Vorbestellung) · großes Wurstsortiment
Schinkenspezialitäten · Geräuchertes · Grillfleisch · Bratensülzen · Glasfleisch
Hofkäse · Joghurt · Milch · Frischkäse · Bauernbrot

Oktober

| | | |
|--------|--|--------------------------------------|
| Sa 28. | Asam-Apotheke, Osterhofen | 0 99 32 / 17 64 |
| So 29. | Römer-Apotheke, Künzing | 0 85 49 / 84 27 |
| Mo 30. | Sonnenwald-Apotheke, Schöllnach | 0 99 03 / 88 80 |
| Di 31. | Hubertus-Apotheke, Eging Löwen-Apotheke, Osterhofen | 0 85 44 / 18 74 0 99 32 / 90 56 6 |

November

| | | |
|--------|---|---|
| Mi 01. | Marien-Apotheke, Hengersberg | 0 99 01 / 93 28 0 |
| Do 02. | Rohrberg-Apotheke, Hengersberg | 0 99 01 / 8 06 |
| Fr 03. | Ludwigs-Apotheke, Eging Stadt-Apotheke, Osterhofen | 0 85 44 / 96 06 0 0 99 32 / 95 19 10 |
| Sa 04. | Linden-Apotheke, Schöllnach | 0 99 03 / 93 10 0 |
| So 05. | Markt-Apotheke, Winzer | 0 99 01 / 54 84 |
| Mo 06. | St.-Markus-Apotheke, Thurmansbang Asam-Apotheke, Osterhofen | 0 85 04 / 91 15 11 0 99 32 / 17 64 |
| Di 07. | Römer-Apotheke, Künzing | 0 85 49 / 84 27 |
| Mi 08. | Sonnenwald-Apotheke, Schöllnach | 0 99 03 / 88 80 |
| Do 09. | Löwen-Apotheke, Osterhofen | 0 99 32 / 90 56 5 |
| Fr 10. | Marien-Apotheke, Hengersberg | 0 99 01 / 93 28 0 |
| Sa 11. | Rohrberg-Apotheke, Hengersberg | 0 99 01 / 8 06 |
| So 12. | Hubertus-Apotheke, Eging Stadt-Apotheke, Osterhofen | 0 85 44 / 18 74 0 99 32 / 95 19 10 |
| Mo 13. | Linden-Apotheke, Schöllnach | 0 99 03 / 93 10 0 |
| Di 14. | Markt-Apotheke, Winzer | 0 99 01 / 54 85 |
| Mi 15. | Ludwigs-Apotheke, Eging Asam-Apotheke, Osterhofen | 0 85 44 / 96 06 0 0 99 32 / 17 64 |
| Do 16. | Römer-Apotheke, Künzing | 0 85 49 / 84 27 |
| Fr 17. | Sonnenwald-Apotheke, Schöllnach | 0 99 03 / 88 80 |
| Sa 18. | St.-Markus-Apotheke, Thurmansbang Löwen-Apotheke, Osterhofen | 0 85 04 / 91 15 11 0 99 32 / 90 56 5 |
| So 19. | Marien-Apotheke, Hengersberg | 0 99 01 / 93 28 0 |
| Mo 20. | Rohrberg-Apotheke, Hengersberg | 0 99 01 / 8 06 |
| Di 21. | Stadt-Apotheke, Osterhofen | 0 99 32 / 95 19 10 |
| Mi 22. | Linden-Apotheke, Schöllnach | 0 99 03 / 93 10 0 |
| Do 23. | Markt-Apotheke, Winzer | 0 99 01 / 54 84 |
| Fr 24. | Hubertus-Apotheke, Eging Asam-Apotheke, Osterhofen | 0 85 44 / 18 74 0 99 32 / 17 64 |
| Sa 25. | Römer-Apotheke, Künzing | 0 85 49 / 84 27 |
| So 26. | Sonnenwald-Apotheke, Schöllnach | 0 99 03 / 88 80 |

Sonnenwald-Apotheke Schöllnach:

in geraden Monaten Mittwochnachmittag geöffnet, in ungeraden Monaten Samstag geöffnet

Linden-Apotheke Schöllnach:

in geraden Monaten Samstag geöffnet, in ungeraden Monaten Mittwochnachmittag geöffnet

Der Apotheken-Notdienstfinder
22 8 33*
von jedem Handy ohne Vorwahl

Handy: 22 8 33*
Festnetz: 0800 00 22 8 33**
SMS: „apo“ an 22 8 33*

* max. 60 ct/Min/SMS ** kostenlos



Jetzt auch als Smartphone-App!

Notfallnummern

Polizei 110 Feuerwehr, Rettungsdienst 112

Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116117

Gift-Notruf München 089/19240
Bayerisches Rotes Kreuz 0991/36040
Sozialpädiatrisches Zentrum 0991/380-3440
Sozialpsychiatrischer Dienst 0991/89609-0
Telefon-Seelsorge 0800/1110111
Frauenhaus Deggendorf 0991/3820207
Kinderschutzbund Deggendorf 0991/4556
Hospizverein Deggendorf 0991/22999

Bereitschaftsdienstpraxis Deggendorf im Donau-Isar-Klinikum:
Sa, So, Feiertag 10.00-13 Uhr, 17.00-20.00 Uhr
Mi u. Fr 17.00-20.00 Uhr

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst www.notdienst-zahn.de

M Metzgerei Mader Qualität - Frische - Geschmack

Angebot vom 30.10.2023 bis 31.10.2023

Hackfleisch vom Schwein 100g **0,75 €**

Angebot vom 02.11.2023 bis 04.11.2023

Lyoner im Ring
frisch aus dem Rauch 100g **0,99 €**

Paprikawurst
groß + klein 100g **1,05 €**

Zwiebelmettwurst
der feine Brotaufstrich 100g **1,05 €**

Fleischsalat
frisch, aus eigener Herstellung 100g **0,75 €**

Schweinefilet
für leckere Medaillons u.v.m. 100g **1,35 €**

Solange der Vorrat reicht

**Rind- und Schweinefleisch aus frischer Schlachtung,
von Tieren aus unserer Region**

Qualität-Frische-Geschmack

☎ 94491 Hengersberg | Hörpling 8 | Tel. 09903-500 | Fax 09903-2411
☎ 94508 Schöllnach | Schulstr. 7 | Tel. 09903-2014225
✉ gerhard.mader@gmx.de

www.metzgereimader.de
Wir freuen uns auf Ihr Kommen!



M Metzgerei Mader Qualität - Frische - Geschmack

Unsere heiße Theke - nur in Schöllnach!

- das Tagesgericht gibt es täglich ab 10.30 Uhr -

Montag: Fleischpflanzerl 6,00 €
mit Kartoffelbrei und Krautsalat

Dienstag: Spätzleauflauf 6,00 €
mit gemischtem Salat

Mittwoch: Allerheiligen
- geschlossen -

Donnerstag: Rinderbraten 6,50 €
mit Semmelknödel und Blaukraut

Freitag: Kaiserschmarrn 5,00 €
mit Apfelsmus

**Jeden Tag gibt's warme Leberkäse, Braten,
Schnitzel und leckere Sandwiches**

Vereinstermine - Veranstaltungen



November

- 03.11. Gewerbeverein:** Vereinsbesprechung zum Weihnachtsmarkt, 19.00 Uhr, Gasthaus Schwarzkopf
- 04.11. SC Schöllnach, SC Sonnenwald, SC Winzer, Sport Oswald:** Skibasar, 10.00 Uhr, EC-Halle
- 04.11. SV Schöllnach:** Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen, Gasthaus Schwarzkopf, 19.00 Uhr

- 09.11. VdK-Stammtisch** in Patricks Wirts-Stüberl, 14.00 Uhr
- 10.11. Radfahrerverein Schöllnach:** Jahresrückblick mit Bilderabend, 19.00 Uhr Gasthaus Schwarzkopf
- 11.11. FG Schöllonia:** Faschingsauf-takt, Mittelschulturnhalle, 11.11 Uhr
- 17.11. SV Schöllnach:** Christbaum-versteigerung, Sonnenwaldstadi-on, 18.00 Uhr

- 18.11. Gedenken zum Volkstrauer-tag in Schöllnach,** 16.45 Uhr
- 19.11. Gedenken zum Volkstrauer-tag in Riggerding,** 10.15 Uhr
- 24.11. 1. FC Poppenberg:** Christ-baumversteigerung, Fußballplatz FC Poppenberg, 18.00 Uhr
- 30.11. Riggerdinger Senioren:** Tag-gesausflug nach Krumau, Abfahrt 9.30 Uhr

Dezember

- 1.12. Radfahrerverein:** Weih-nachtsfeier m. Christbaumverstei-gerung, GH Schwarzkopf, 19.00 Uhr
- 02. und 03.12. Weihnachtsmarkt**

Jeden Montag

Gartenbauverein: Gymnastik, Grundschul-Turnhalle, 14.00 Uhr

Jeden Dienstag

Altenclub: 14.00 Uhr, Jugendheim
EC Taiding: Training, Stockbahnen EC Taiding, 19.00 Uhr

Jeden Donnerstag

Radfahrerverein: Radtouren, Raiffeisenbank, 17.00 Uhr

Jeden Freitag

Schützenverein Sonnenwald: Trai-ning, Gasthaus Schwarzkopf
 Schüler und Jugendliche, 18.00 Uhr, Erwachsene, 19.00 Uhr

Keine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Termine.

Veranstaltungen in der Gemeindebücherei

Lesekreis

am Donnerstag, 09. November 2023, um 19.30 Uhr
 Thema: „Krimi“

Jeder kann seinen Lieblingskrimi mitbringen und vorstellen.

Bundesweiter Vorlesetag

am Freitag, 17. November, um 15.00 Uhr

Alle Grundschulkindern sind zur Vorlesestunde mit Christl Geier eingeladen.



Öffnungszeiten

| | |
|------------|---------------------|
| Dienstag | 14.00 bis 17.00 Uhr |
| Mittwoch | 09.00 bis 12.00 Uhr |
| Donnerstag | 14.00 bis 17.00 Uhr |

Quelle: „Bauerfeind AG“, Zeulenroda



Bandagen machen mobil

... unterstützen Gelenke, Knochen, Muskeln, Sehnen und Bänder und lindern Schmerzen.

Zur Behandlung bei Schmerzen in Sprunggelenken, Knie, Wirbelsäule, Hand, Ellenbogen oder Schulter.

Sprechen Sie mit uns.
 Unsere Spezialisten beraten Sie gerne zu diesem Thema.

www.leistungszentrum.com



Leistungszentrum GmbH
 für Orthopädietechnik Osterhofen
 Herstellung, Reparatur und Vertrieb medizinischer Hilfsmittel

Plattlinger Straße 27 Tel. 09932/909870
 94486 Osterhofen info@leistungszentrum.com



EXKLUSIV für Sie:
Zinssatz 2,75 % p.a.

Mitglieder-Zinssatz
3,00 % p.a.

SPARBRIEF

**Morgen
kann kommen.**

Wir machen den Weg frei.

Mindestbetrag: 10.000 €

Laufzeit: 1 Jahr

Angebot begrenzt vom 23.10.2023 bis 03.11.2023

**Ihr starker Partner
für's Leben.**

Raiffeisenbank
Hengersberg-Schöllnach eG

